brother

Benutzerhandbuch

TP-M5000N



Verwenden Sie dieses Gerät erst, wenn Sie dieses Benutzerhandbuch gelesen haben. Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen immer griffbereit auf.

Version A

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf des Brother TP-M5000N (im Folgenden als "das Gerät" bezeichnet) entschieden haben. Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts das Benutzerhandbuch (dieses Handbuch) sorgfältig durch. Laden Sie sich die neueste Version des Benutzerhandbuchs von der Website des Brother Solutions Center herunter unter (<u>http://support.brother.com/</u>). Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen immer griffbereit auf.

Wichtige Information

- Der Inhalt dieses Dokuments sowie die Spezifikationen des Geräts können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne Genehmigung weder teilweise noch vollständig dupliziert oder reproduziert werden.
- Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Erdbeben, Brand, sonstige Katastrophen, Handlungen Dritter, absichtliches oder fahrlässiges Verhalten des Benutzers oder durch Missbrauch oder sonstige spezielle Bedingungen entstehen.
- Wir übernehmen keine Haftung für Schäden (z. B. Verluste, Einkommensverlust, entgangenen Gewinn, Geschäftsunterbrechungen, entgangene Kommunikationsmittel oder Ansprüche Dritter), die infolge der Nutzung oder Nutzungsunfähigkeit dieses Geräts entstehen.
- Die Fenster und Dialogfelder der Software und Gerätebildschirme können je nach Gerät oder Betriebssystem Ihres Computers von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen.
- Bevor Sie mit diesem Gerät arbeiten, lesen Sie bitte alle im Lieferumfang enthaltenen Dokumente zum ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb durch.
- Sollte das Gerät Defekte aufgrund von Produktionsfehlern aufweisen, werden wir dieses ersetzen oder reparieren. Das Unternehmen lässt sich nicht verpflichten, das Produkt unter anderen Umständen zu reparieren oder zu ersetzen.
- Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die infolge von Funktionsstörungen dieses Geräts durch Anschließen von inkompatiblen Geräten oder durch die Verwendung von inkompatibler Software entstehen.
- Brother Industries, Ltd. behält sich das Recht vor, die technischen Daten und den Inhalt dieses Dokuments ohne vorherige Bekanntgabe zu ändern. Darüber hinaus übernehmen wir keine Verantwortung für Schäden (einschließlich Folgeschäden), die infolge von veröffentlichten Inhalten, einschließlich typografischer Fehler oder anderer in den veröffentlichten Inhalten enthaltenen Fehler, entsteht.
- Dieses Gerät ist nur zur Verwendung in dem Land freigegeben, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Da sich die Vorschriften für Elektrotechnik und Elektronik je nach Land unterscheiden können, verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich in dem Land, in dem Sie das Gerät gekauft haben.
- Windows Vista[®] steht in diesem Handbuch f
 ür alle Editionen von Windows Vista[®].
- Windows[®] 7 steht in diesem Handbuch für alle Editionen von Windows[®] 7.
- Windows[®] 8 steht in diesem Handbuch für alle Editionen von Windows[®] 8.
- Windows[®] 8.1 steht in diesem Handbuch für alle Editionen von Windows[®] 8.1.
- Windows Server[®] 2008 steht in diesem Handbuch f
 ür alle Editionen von Windows Server[®] 2008 und Windows Server[®] 2008 R2.
- Windows Server[®] 2012 steht in diesem Handbuch f
 ür alle Editionen von Windows Server[®] 2012 und Windows Server[®] 2012 R2.

Vorsichtsmaßnahmen für das Erstellen von Schrift- und Textilbändern

Beachten Sie die für das Erstellen von Schrift- und Textilbändern geltenden nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen.

Urheberrechtlich geschütztes Material Die Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material zum Erstellen von Schriftbändern oder Textilbändern ist – mit Ausnahme für den persönlichen Gebrauch – untersagt.

Inhaltsverzeichnis

1 **Erste Schritte**

ste Schritte	1
Produktsicherheit	1
Sicherheitshinweise	2
Sicherheitshinweise zur Nutzung des Geräts	7
Warenzeichen	8
Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe	8
Bestimmung	9
LAN-Kabel-Anschluss	9
Trennen des Geräts	9
Lieferumfang	10
Verbrauchsmaterialien (nicht mit inbegriffen)	11
Allgemeine Beschreibung	12
Bedienfeld	12
Einrichten des Geräts	14
Netzanschluss	14
Einsetzen der Bandkassette	14
Einsetzen der Farbbandkassette	15
Einlegen des Papierspulenkernhalters	15
Informationen zu Schriftbandkassetten, Textilbandkassetten und	
Farbbandkassetten	18
Installieren von Druckertreiber und Software	19
Verbinden von Computer und Gerät	20
Verbindung über USB-Kabel	20
Verkabelte Netzwerkverbindung	21

2 Software

Informationen zur Software	22
P-touch Editor verwenden	22
Betriebsmodi	23
Erstellen/Drucken von Schrift- bzw. Textilbändern in P-touch Editor	25
Mehrere Schrift- bzw. Textilbänder erstellen	29
Bilddateien	
P-touch Library verwenden	
Vorlagen mit P-touch Library registrieren	31
P-touch Library verwenden	31
P-touch Update Software verwenden	33
P-touch Editor/Firmware aktualisieren	33
P-touch Library verwenden Vorlagen mit P-touch Library registrieren P-touch Library verwenden P-touch Update Software verwenden P-touch Editor/Firmware aktualisieren	30 31 31 33 33

	Allgemeines zum Druckereinstellungen-Dienstprogramm	35
	Bevor Sie das Druckereinstellungen-Dienstprogramm verwenden	35
	Verwenden des Druckereinstellungen-Dienstprogramms	35
	Kommunikationseinstellungen	36
	Dialogfeld "Einstellungen"	
	Menüleiste	37
	Anwenden von geänderten Einstellungen auf mehrere	
	Klebebanddrucker	
	Geräteeinstellungen	40
	Menüleiste	41
4	Netzwerkfunktionen	42
	Angeben von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway	42
	Verwenden von BRAdmin Light	42
	Weitere Verwaltungsprogramme	43
	Verwenden von Web-based Management (Webbrowser)	43
	Verwenden von BRAdmin Professional	43
	Verwaltungsaufgaben mit Web-based Management (Webbrowser)	44
	Konfigurieren der Geräteeinstellungen mit Web-based Management	
	(über den Webbrowser)	45
	Netzwerkspezifikationen	46
5	Wartung und Pflege	47
	Reinigen des Druckkopfs	47
	Reinigen der Farbbandführungsrolle	
	Reinigen der Transportwalze	
	Reinigen der unteren Abdeckung	48
	Reinigen des Papierspulenkernhalters	48
6	Problemlösung	49
	Aufleuchtende oder blinkende Anzeigen	49
	Meldungen	50
	Probleme und Lösungen	51
	Häufig gestellte Fragen	51
	Allgemein	51
	Netzwerk	55
7	Anhang	58
	Produktdaten	58

iv

Erste Schritte

Produktsicherheit

Bei Funktionsstörungen des Geräts stellen Sie die Benutzung bitte umgehend ein und wenden Sie sich an Ihren Händler oder Brother-Vertriebspartner.

Zur Vermeidung von Sach- oder Personenschäden befolgen Sie bitte die in diesem Kapitel genannten Sicherheitshinweise.

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

	Dies weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu ernsten oder lebensgefährlichen Verletzungen führen kann, falls das Produkt ohne Beachtung der Warnungen und Anweisungen verwendet wird.
	Dies weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.
WICHTIG	Dies zeigt eine mögliche Gefahrensituation an, die, falls nicht vermieden, Schäden an Eigentum oder den Verlust der Funktionalität des Produkts zur Folge hat.

	Weist auf Brandgefahr unter bestimmten Umständen hin.
	Weist auf Verletzungsgefahr, etwa durch Stromschlag, bei Demontage des angegebenen Geräteteils hin.
	Weist auf Stromschlaggefahr unter bestimmten Umständen hin.
	Weist auf Stromschlaggefahr bei Kontakt des Geräts mit Wasser hin.
	Weist auf die Gefahr von Verbrennungen unter bestimmten Umständen hin.
0	Weist auf eine Aktion hin, die ausgeführt werden muss.
\bigcirc	Weist auf eine Aktion hin, die nicht ausgeführt werden darf.
	Weist darauf hin, dass das Netzkabel von der Steckdose getrennt werden muss.
	Weist auf Entzündungsgefahr bei Feuer in der Nähe hin.
	Weist darauf hin, dass keine entflammbaren Sprays verwendet werden dürfen.
	Weist darauf hin, dass keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol und Flüssigkeiten verwendet werden dürfen.
	Weist auf zusätzliche Informationen oder Bedienvorgänge für das Gerät hin.

Sicherheitshinweise

A WARNUNG	
Gerät	
	Verwenden Sie das Gerät nicht weiter, wenn es abnormales Verhalten zeigt (z. B. wenn Rauch, ungewöhnliche Gerüche oder Geräusche festzustellen sind). Andernfalls kann es zu einem Brand, einem Stromschlag oder zu Beschädigungen des Geräts kommen. Schalten Sie das Gerät sofort aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und wenden Sie sich anschließend an Ihren Händler oder Brother-Vertriebspartner.
0	Halten Sie das Gerät von Kindern, insbesondere von Kleinkindern, fern. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.
•	Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie des Geräts spielen. Entsorgen Sie die Folie oder bewahren Sie diese außerhalb deren Reichweite auf. Andernfalls besteht Erstickungsgefahr.
	Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder zu modifizieren. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen. Wenden Sie sich für Services, Anpassungen oder Reparaturen des Geräts an Ihren Händler oder Brother-Vertriebspartner. (Die Garantie gilt nicht für Schäden, die aufgrund einer durch den Benutzer erfolgten Zerlegung oder Modifizierung entstanden sind.)
	Verhindern Sie, dass das Gerät an folgenden Standorten verwendet oder gelagert wird; andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen:
	In der N\u00e4he von Wasser, etwa in einer K\u00fcche oder einem Badezimmer, in der N\u00e4he eines Wasserkochers, sowie an Orten mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit.
	An Orten, die Regen oder Nässe ausgesetzt sind.
	An Orten mit hohem Staubaufkommen.
	In der Nähe von offenem Feuer, Heizgeräten oder flüchtigen, brennbaren Stoffen.
	An sehr heißen Orten, etwa an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.
	An Orten, an denen sich Kondenswasser bilden kann.
$\bigcirc \mathbb{A}$	Bei heftigen Gewittern das Gerät nicht berühren, da dies zu einem Stromschlag führen könnte.
8 A	Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
(€) ▲(▲)	Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
\``\` \!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!\!	Legen Sie die nachstehend genannten Objekte nicht auf dem Gerät ab. Wenn Objekte dieser Art in Kontakt mit internen elektrischen Teilen des Geräts kommen, kann dies zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden führen. Sollten derartige Objekte in das Gerät gelangen, trennen Sie das Netzkabel sofort von der Steckdose und wenden Sie sich anschließend an Ihren Händler oder Brother-Vertriebspartner.
	Metallene Gegenstände wie Halsketten oder Armbänder.
	Gegenstände, die Wasser oder Flüssigkeiten enthalten, wie Tassen, Vasen oder Blumentöpfe.
\odot	Stellen Sie das Gerät für eine ausreichende Belüftung nicht an einem Ort auf, an dem die Lüftungsöffnungen blockiert werden. Dadurch kann ein Hitzestau entstehen, was zu einem Brand führen könnte.

	Verwenden Sie beim Reinigen oder in der Nähe des Geräts keine brennbaren Sprays. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
Z1 🕑	Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch.
	Beispiele für brennbare Sprays:
	Staubentferner
	Pestizide
	Desinfektionsmittel und Deodorants, die Alkohol enthalten
	Organische Lösungsmittel oder Flüssigkeiten wie Alkohol
8 A A	Keine organischen Lösungsmittel wie Benzol, Verdünner, Lackentferner oder Deodorant in Kontakt mit der Kunststoffabdeckung des Geräts kommen lassen. Dadurch könnte sich die Kunststoffabdeckung verformen oder auflösen, was zu einem Stromschlag oder Brand führen könnte.
\``\` A`€`	Keine Fremdkörper in das Gerät oder seine Anschlüsse stecken. Lassen Sie keine metallenen Gegenstände wie Büro- oder Heftklammern, oder Flüssigkeiten in Kontakt mit Teilen im Innern des Geräts geraten. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen. Wenn Fremdkörper in das Gerät gelangen, schalten Sie es sofort aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder Brother- Vertriebspartner.
€	Bevor Sie das Gerät reinigen, schalten Sie es aus und trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
\odot \land	Die Metallteile in der Nähe des Druckkopfes nicht berühren. Während der Benutzung wird der Druckkopf sehr heiß und bleibt es auch einige Zeit nach der Benutzung. Druckkopf nicht direkt mit der Hand berühren!
Netzkabe	1
	Das Gerät darf nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Netzkabel und der in der Bedienungsanleitung angegebenen Stromversorgung angeschlossen werden.
	Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
\odot	Berühren Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen.
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
0	Halten Sie das Gerät von Kindern, insbesondere von Kleinkindern, fern. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

® A	Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer. Dadurch könnte die Umhüllung der Kabel schmilzen, was zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden führen könnte.
	Stecken Sie keine Objekte in den Netzkabelanschluss, USB-Anschluss oder Ethernet- Netzwerkanschluss. Andernfalls kann es zu einem Brand, zu Verbrennungen, zu einem Stromschlag oder zu einem Schaden kommen.
	Ziehen Sie den Netzstecker regelmäßig aus der Steckdose und reinigen Sie den hinteren Teil der Kontaktstifte und den Bereich zwischen den Kontaktstiften. Wenn Sie den Netzstecker längere Zeit eingesteckt lassen, sammelt sich Staub am hinteren Teil der Kontaktstifte an. Dies könnte zu einem Kurzschluss und folglich zu einem Brand führen.
8 A A	Keine organischen Lösungsmittel wie Benzol, Verdünner, Lackentferner oder Deodorant in Kontakt mit den Kabeln kommen lassen. Dadurch könnten sich die Kabel verformen oder auflösen, was zu einem Stromschlag oder Brand führen könnte.
$\bigotimes \mathbb{A}$	Keine beschädigten Stecker oder deformierten Steckdosen verwenden; andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
$\bigotimes \mathbb{A}$	Steckdosen nicht überlasten und nicht mehrere Geräte an eine Steckdose anschließen. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
	Beim Trennen des Netzkabels von der Netzsteckdose nicht am Kabel ziehen. Fassen Sie den Stecker mit der Hand und ziehen Sie ihn aus der Steckdose. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
	 Verwenden Sie die Kabel ordnungsgemäß und beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Die Kabel nicht beschädigen nicht verändern nicht drehen nicht übermäßig biegen nicht ziehen nicht mit Gegenständen darauf versehen
	 keiner Hitze aussetzen nicht festbinden
	nicht einklemmen.
	Darauf achten, dass der Netzstecker vollständig und fest in der Steckdose und das Netzkabel vollständig und fest im Netzkabelanschluss sitzt. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
$\bigcirc \land$	Brother empfiehlt eindringlich, KEINE Verlängerungskabel zu verwenden.
Â	Ist dennoch ein Verlängerungskabel erforderlich, verwenden Sie dies ordnungsgemäß und entsprechend den allgemeinen Benutzungsrichtlinien. Andernfalls kann es zu einem Brand, Stromschlag oder Schaden kommen.
	Achten Sie beim Anschließen von Kabeln und Einsetzen von Schriftbandkassetten, Textilbandkassetten und Farbbandkassetten darauf, dass diese ordnungsgemäß und in der richtigen Reihenfolge angeschlossen und eingesetzt werden.
	Schließen Sie nur Komponenten an, die explizit für dieses Gerät vorgesehen sind. Andernfalls kann es zu einem Brand oder zu Verletzungen kommen. Näheres zu den jeweiligen Anschlüssen finden Sie im Benutzerhandbuch.

Gerät	
0	Stellen Sie sicher, dass Kinder ihre Finger nicht in bewegliche Teile oder Öffnungen des Geräts stecken.
\oslash	Das Gerät nicht mit nur einer Hand halten. Es könnte Ihnen aus der Hand rutschen.
0	Das Gerät nicht nur an der Abdeckung festhalten. Wenn sich die Abdeckung löst und das Gerät herunterfällt, kann es zu Verletzungen kommen.
\bigcirc	Das Gerät nicht auf eine instabile Fläche wie etwa einen wackeligen Tisch oder ein hohes Regal legen. Wenn das Gerät herunterfällt, kann es zu Verletzungen kommen.
\oslash	Keine schweren Gegenstände auf diesem Gerät abstellen. Wenn die Objekte herunterfallen, kann es zu Verletzungen kommen.
Netzkabe	l
	Wenn das Gerät nicht verwendet wird, das Netzkabel von der Steckdose trennen.
Schriftba	ndkassette/Textilbandkassette/Farbbandkassette
\oslash	Die Schriftbandkassetten, die Textilbandkassette und die Farbbandkassetten nicht auf eine instabile Fläche wie etwa einen wackeligen Tisch oder ein hohes Regal legen. Wenn die Kassetten herunterfallen, kann es zu Verletzungen kommen.
Druckkoj	of-Reinigungsstift
\otimes	Den Druckkopf-Reinigungsstift nicht in den Mund nehmen oder mit der Haut oder den Augen in Berührung bringen. Nicht ins Feuer werfen.

	WICHTIG	
Gerät		
\oslash	Wenn das Gerät in der Nähe eines Fernsehers, eines Radios, eines Mikrowellengeräts o. Ä. aufgestellt wird, kann es zu Funktionsstörungen kommen. Das Gerät nicht in der Nähe anderer Geräte verwenden, die elektromagnetische Störungen verursachen.	
\bigcirc	Das Gerät nicht fallen lassen, mit Gewalt behandeln oder auf andere Weise beschädigen!	
\otimes	Die am Gerät angebrachten Etiketten nicht entfernen. Auf diesen Etiketten sind betriebsrelevante Informationen und die Modellnummer des Geräts angegeben.	
	Zum Säubern des Geräts keine Verdünner, Benzol, Alkohol oder andere organische Lösungsmittel verwenden. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Oberfläche des Geräts kommen. Das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch säubern.	

-

	WICHTIG
CD-ROM	
\otimes	Die CD-ROM nicht verkratzen, keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aussetzen, nicht biegen und keine schweren Gegenstände darauf stellen.
•	Die Software auf der CD-ROM ist nur zur Verwendung mit dem vorliegenden Gerät vorgesehen. Einzelheiten finden Sie in der Lizenzvereinbarung auf dieser CD-ROM. Diese Software darf auf mehreren Computern installiert werden, z. B. für den Einsatz in einem Büro usw.
Warnetik	etten
	Die hier gezeigten Warnetiketten sind am Gerät angebracht. Machen Sie sich die Bedeutung jedes dieser Warnetiketten bewusst und gehen Sie entsprechend den genannten Sicherheitshinweisen vor. Achten Sie zudem sorgsam darauf, dass sich die Warnetiketten nicht ablösen oder zerkratzt werden.

	Weitere Warnungen/Sicherheitshinweise	
\otimes	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel zugänglich ist, sodass es im Notfall entfernt werden kann.	
	Keine Gegenstände auf oder in die Nähe des Netzkabels stellen.	
0	Halten Sie die obere und die untere Abdeckung während des Druckens immer geschlossen.	
0	Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, die Bandkassette vor der Lagerung des Geräts entfernen.	
\bigcirc	Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen. Dies könnte zu einer Funktionsstörung führen.	

Sicherheitshinweise zur Nutzung des Geräts

Umfassen Sie das Gerät beim Transport mit beiden Händen und an den nachfolgend aufgeführten Stellen. Fassen Sie das Gerät nicht an anderen Stellen an.



- Da das Gerät nach längerer Benutzung extrem heiß werden kann, sollten Sie nicht mit Teilen im Innern des Geräts in Berührung kommen, sofern Sie keine Schriftbandkassetten, Textilbandkassetten, Farbbandkassetten oder Papierspulenkerne einsetzen müssen.
- Lassen die Abdeckung des Geräts nicht über einen längeren Zeitraum geöffnet. Andernfalls kann sich Staub auf den Teilen im Innern des Geräts ansammeln.
- Nicht die Sensoren innerhalb des Geräts berühren.
- Keine Teile aus Gummi oder Vinyl über einen längeren Zeitraum auf dem Gerät belassen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, vor der Lagerung des Geräts das Netzkabel von der Steckdose trennen.
- Beim Kauf des Geräts ist das LC-Display mit einer Schutzfolie versehen. Ziehen Sie die Schutzfolie vor dem Gebrauch des Geräts ab.
- Durch das Anhalten und Fortsetzen von Druckvorgängen entsteht eine Lücke auf dem bedruckten Schrift- bzw. Textilband. Gehen Sie mit dem Anhalten von Druckvorgängen sorgsam um.

Warenzeichen

BROTHER ist entweder ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

© 2014 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft, Windows, Windows Vista und Windows Server sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corp. in den USA und/oder anderen Ländern.

Adobe und Reader sind eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Jeder Rechteinhaber, dessen Software-Titel in diesem Handbuch erwähnt wird, verfügt über eine Software-Lizenzvereinbarung, die sich speziell auf diese proprietären Programme und Anwendungen bezieht.

Alle Handels- und Produktnamen, die auf den Produkten, im Zusammenhang stehenden Dokumenten und anderen Materialien von Brother aufgeführt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Rechteinhaber.

Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe

Um die Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe zu lesen, wählen Sie den Link zum Handbuch-Download auf der Webseite zu Ihrem Modell im Brother Solutions Center unter <u>http://support.brother.com/</u>

Bestimmung

LAN-Kabel-Anschluss

Achtung: Verbinden Sie dieses Produkt mit einem LAN-Anschluss, an dem es nicht zu Überspannungen kommen kann.

Trennen des Geräts

Dieses Produkt in der Nähe einer leicht zugänglichen Steckdose aufstellen. Im Notfall den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um die Stromversorgung komplett zu trennen.

Konformitätserklärung (nur Europa)

Wir,

Brother Industries, Ltd.

15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,

Nagoya 467-8561 Japan

erklären, dass dieses Produkt und der Netzadapter sich in Übereinstimmung mit den wesentlichen Anforderungen aller in der Europäischen Union angewandten relevanten Richtlinien und Bestimmungen befinden.

Sie können die Konformitätserklärung vom Brother Solutions Center herunterladen.

Gehen Sie zu http://support.brother.com/ und

- klicken Sie auf "Europe";
- wählen Sie Ihr Land aus;
- wählen Sie "Handbücher" aus;
- wählen Sie Ihr Modell aus;
- wählen Sie "Konformitätserklärung" aus und
- klicken Sie auf "Download".

Die Konformitätserklärung wird als PDF-Datei heruntergeladen.

Kapitel 1

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch des Geräts von der Vollständigkeit aller nachfolgend aufgeführten Komponenten. Wenden Sie sich bei fehlenden oder beschädigten Teilen bitte an den Vertriebspartner, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

(Die Abbildungen können von den tatsächlichen Komponenten abweichen.)

TP-M5000N		Papierspulenkernhalter	
		Innendurchmesser Papierspulenkern 76,2 mm	Innendurchmesser Papierspulenkern 30,48 mm
			CD-ROM
Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)	Installationsanleitung	Druckkopf-Reinigungsstift	USB-Kabel

Schriftband und Textilband, das mit TP-M5000N bedruckt werden kann

	Schriftband		Textil	band	
Material	PET	OPP		Polyester-Satin	
Breite	15 mm	38 mm	50 mm	15 mm	38 mm
Innendurchmesser Papierspulenkern 76,2 mm	~	~	~	~	<
Innendurchmesser Papierspulenkern 30,48 mm	N/A	N/A	N/A	~	~
Maximale Wickellänge	25 m	66 m	66 m	25 m	25 m

Bandkassette	Textilbandkassette	
*Für das Bedrucken von Schriftbändern	*Für das Bedrucken von Textilbändern	
Farbbandkassette für das Bedrucken von Schriftbändern	Farbbandkassette für das Bedrucken von Textilbändern	
Papierspulenkern	Papierspulenkern	

Verbrauchsmaterialien (nicht mit inbegriffen)

HINWEIS

- Informationen zu den neuesten Verbrauchsmaterialien finden Sie auf der Brother-Website oder im Katalog.
- In diesem Handbuch werden "Farbbandkassetten für das Bedrucken von Schriftbändern" und "Farbbandkassetten für das Bedrucken von Textilbändern" der Einfachheit halber als "Farbbandkassetten" bezeichnet.

Kapitel 1

Allgemeine Beschreibung

Vorderseite



- 1 Obere Abdeckung
- 2 Bedienfeld
- 3 Öffnungs-Taste
- 4 Untere Abdeckung
- 5 Druckkopf
- 6 Farbbandführungsrollen
- 7 Schneideeinheit
- 8 Transportwalze

Rückseite



- 1 Netzkabelanschluss
- 2 USB-Anschluss
- 3 Ethernet-Netzwerkanschluss

Bedienfeld



1 LC-Display

Zeigt die Menge der verbleibenden Schriftbandkassette, Textilbandkassette und Farbbandkassette sowie die verschiedenen Menüs und Fehlermeldungen an.

2 POWER-Anzeige

3 Ein-/Aus-Taste (心)

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät ein-/auszuschalten.

4 Pausentaste (

Halten Sie diese Taste beim Drucken gedrückt, um den Druckvorgang anzuhalten. Anschließend können Sie wählen, ob Sie den Druckvorgang fortsetzen oder abbrechen möchten.

5 Set-Taste (1)

Drücken Sie diese Taste nach Anbringen des Schrift- oder Textilbands am Papierspulenkern, um den Druckvorgang vorzubereiten.

6 Abschneidetaste (>>>)

Schneidet das Schriftband ab.

*Textilband kann nicht durch Drücken dieser Taste abgeschnitten werden. Schneiden Sie das Textilband mit der Schere ab.

7 Status-Anzeige

8 MENU/ESC-Taste

Drücken Sie diese Taste, während sich das Gerät im Standby-Betrieb befindet, um die Parameter anzuzeigen, die über das Gerät angegeben werden können.

Wenn Sie Vorgänge über die Tasten ausführen, können Sie mit dieser Taste durch einmaliges Betätigen wieder zum vorherigen Schritt zurückkehren.

Die Einstellungen für die nachfolgenden Parameter können über das Gerät festgelegt werden.

Anzeigeeinstellung

Wechselt im Hauptbildschirm zwischen Erweiterte Anzeige und Einfache Anzeige.

Erweiterte Anzeige



• Einfache Anzeige

	Tinte	Band
übrig	310m	310m
Größe	50mm	50mm
Farbe	Schwarz	Weiß
Тур	OPP	OPP
Spulengröße Ф 🛛 76mm		

HINWEIS

Unterschreitet die verbleibende Schriftband-, Textilband- oder Farbbandkapazität eine festgelegte Menge, wird auf dem Bildschirm ein Ausrufezeichen "!" angezeigt.

- Beleuchtung
- Einheit
- Sprache Wählen Sie die Sprache f
 ür die angezeigten Bildschirme.
- Automatisch aus
- LCD-Kontrast
- Schnitt
- Größe prüfen

Ist die Farbbandkassette breiter als die eingelegte Bandkassette, wird eine Standardmeldung angezeigt. Nach dem Drücken der OK-Taste kann der Druckvorgang gestartet werden.

Möchten Sie das Gerät so einstellen, dass keine Meldung angezeigt wird, wenn die eingelegte Farbbandkassette breiter als die Bandkassette, wählen Sie die Option [**Aus**].

Konfiguration

Netzwerkkonfiguration

Zeigt die IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adresse für das Gerät an.

Zurücksetzen

9 ▲/▼-Tasten

Zeigt den nächsten Schritt an oder kehrt zum vorherigen Schritt zurück.

10 OK-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Einrichten des Geräts

Netzanschluss

- 1 Stecken Sie das Netzkabel in den Netzkabelanschluss des Geräts.
- 2 Verbinden Sie das Netzkabel mit einer Steckdose.
- 3 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (), um das Gerät einzuschalten. Die POWER-Anzeige leuchtet grün auf und das Gerät befindet sich im Standby-Betrieb.



0

Vor dem Gebrauch das Netzkabel entbündeln.

Einsetzen der Bandkassette

Legen Sie die Bandkassette in das Gerät ein. Die Bandkassette besteht aus einer Rolle mit aufgewickeltem Schriftband und einer Rolle mit aufgewickelter Trägerfolie.

Verwenden Sie zum Bedrucken von Textilband die Textilbandkassette.

*In den Verfahren und Abbildungen wird die Schriftbandkassette verwendet.

 Öffnen Sie die obere und die untere Abdeckung des Geräts.
 Drücken Sie zum Öffnen der Abdeckungen die Öffnungs-Tasten (1).



- 2
 - Achten Sie darauf, dass das Schriftband in der Bandkassette straff gezogen ist.
 - Wenn das Schriftband nicht straff gezogen ist, drehen Sie die Rolle, um das Schriftband zu spannen.

Wenn die Trägerfolie nicht straff gezogen ist, drehen Sie die Rolle in Pfeilrichtung, um die Folie zu spannen.

3 Stellen Sie sicher, dass das Ende des Schrift- bzw. Textilbands von der Schriftband- bzw. Textilbandkassette vorgeschoben ist.

Nehmen Sie die Schriftband- bzw. Textilbandkassette in beide Hände und legen Sie sie in das Gerät ein, sodass die Schriftband bzw. Textilbandrolle zur Rückseite des Geräts zeigt.

Das Schrift- bzw. Textilband nicht direkt mit den Fingern berühren.

Einsetzen der Farbbandkassette

1 Achten Sie darauf, dass das Band in der Farbbandkassette straff gezogen ist. Wenn das Farbband nicht straff gezogen ist, drehen Sie das Zahnrad in Pfeilrichtung, um das Farbband zu spannen.

Das Farbband nicht direkt mit den Fingern berühren.

 Legen Sie die Farbbandkassette auf der Bandkassette ein.

Richten Sie 🛑 an der

Farbbandkassette bündig mit **(** am Gerät aus.

Einlegen des Papierspulenkernhalters

Bringen Sie den Papierspulenkern, auf den das bedruckte Schriftband gewickelt wird, am Papierspulenkernhalter an.

Verwenden Sie beim Drucken auf Textilband den dafür vorgesehenen Papierspulenkernhalter.

*In den Verfahren und Abbildungen wird der Papierspulenkernhalter für Schriftband verwendet.

Entfernen Sie den Radkranz des Papierspulenkernhalters.

2 Ist der Papierspulenkernhalter blockiert, drehen Sie ihn so lange in Pfeilrichtung, bis die Blockierung gelöst ist.

Richten Sie Papierspulenkernhalter an der Breite des vorgesehenen Papierspulenkerns aus. Orientieren Sie sich hierbei an den Markierungen auf dem Papierspulenkernhalter.

HINWEIS

Richten Sie den Papierspulenkernhalter abhängig von der Breite des Schrift- oder Textilbands an der unten gezeigten Markierung aus.

Ist der Papierspulenkernhalter nicht ordnungsgemäß ausgerichtet, funktioniert das Gerät nicht einwandfrei.

50 mm breiter Papierspulenkern: 50-Markierung

38 mm breiter Papierspulenkern: 38-Markierung 15 mm breiter Papierspulenkern: 15-Markierung

3 Drehen Sie den Radkranz des Papierspulenkernhalters so lange in Pfeilrichtung, bis er in der Aussparung des Papierspulenkernhalters einrastet.

HINWEIS

Der Papierspulenkernhalter besitzt mehrere Schlitze. Stellen Sie sicher, dass alle Schlitze für die korrekte Breite eingestellt sind. Wenn nur ein Schlitz nicht korrekt eingestellt wurde, funktioniert das Gerät nicht einwandfrei.

4 Schieben Sie den Papierspulenkern

5

auf den Papierspulenkernhalter. Bringen Sie den Radkranz des Papierspulenkernhalters an. Stecken Sie den Radkranz fest an, sodass keine Lücke zwischen dem

Papierspulenkern und den Radkränzen des Papierspulenkernhalters entsteht.

HINWEIS

Entsteht eine Lücke zwischen dem Papierspulenkern und den Radkränzen des Papierspulenkernhalters, wird das Schriftband nicht korrekt aufgewickelt. Stellen Sie sicher, dass keine Lücken entstehen.

6 Legen Sie den Papierspulenkernhalter so in das Gerät ein, dass die Verriegelung des Halters (1) nach links zeigt.

7

Ziehen Sie die Verriegelung des Papierspulenkernhalters zu sich heran, bis sie einrastet.

8 Ziehen Sie das Schrift- bzw. Textilband von der Schriftband- bzw. Textilbandkassette zum Papierspulenkern, um es dort sicher zu fixieren.

Beim Bedrucken von Textilband *1

Am Papierspulenkern für Textilband (separat erhältlich) ist ein doppelseitiges Klebeband angebracht.

Ziehen Sie das Textilband heraus und ziehen Sie dann die Schutzfolie des doppelseitigen Klebebands ab, bevor Sie das Textilband fixieren.

HINWEIS

- Ist das Schrift- bzw. Textilband nicht ausreichend fixiert, besteht die Gefahr, dass es sich vom Papierspulenkern löst und nicht richtig aufgewickelt wird.
- Richten Sie das Schrift- bzw. Textilband richtig aus, bevor Sie es fixieren. Wird das Schrift- bzw. Textilband schräg fixiert, besteht die Gefahr, dass es am Rand des Papierspulenkerns knittert und nicht richtig aufgewickelt wird.

 Stellen Sie beim Fixieren des Schrift bzw. Textilbands am Papierspulenkern sicher, dass das Schrift- bzw. Textilband nicht an der Bandführung (1) der Schriftband- bzw. Textilbandkassette festklebt. Andernfalls wird das Schrift- bzw. Textilband nicht auf den Papierspulenkern gewickelt, was Funktionsstörungen verursacht.

9 Schließen Sie die obere und die untere Abdeckung, und drücken Sie anschließend die Set-Taste (^(C)). Drücken Sie die Abdeckungen an, bis sie einrasten. Ist das Schrift- bzw. Textilband eingelegt, wird ein Testdruck ausgeführt und das Schrift- bzw. Textilband auf den Papierspulenkern gewickelt.

HINWEIS

Über das kleine Sichtfenster des Geräts können Sie das beim Testdruck auf den Papierspulenkern gewickelte Schriftband beobachten, um den Druckstatus und die Druckposition zu überprüfen (linker und rechter Rand, usw.).

Ist die Druckposition verschoben, können Sie diese durch Klicken auf [Geräteeinstellungen] -[Druckpositionsanpassung] (Seite 40) im "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" ausrichten.

Die Installation des Geräts ist hiermit abgeschlossen.

	 Die Abdeckung nicht w
•	Halten Sie zum Anhalten des Druckvorgangs die Pausentaste (II) gedrückt. Wird der Druckvorgang nach dem Anhalten fortgesetzt, entsteht jedoch eine Lücke auf dem bedruckten Schriftband. Gehen Sie mit dem Anhalten von Druckvorgängen sorgsam um.
	Die Abdeckung nicht während des Schneidevorgangs öffnen, da das Schriftband andernfalls nicht korrekt abgeschnitten wird.
	Da das Textilband nicht mit der Abschneidetaste (>%) abgeschnitten werden kann, schneiden Sie das Textilband nach dem Drucken mit einer Schere ab.

Informationen zu Schriftbandkassetten, Textilbandkassetten und Farbbandkassetten

Lagerung

Bewahren Sie die Schriftband-, Textilband- und Farbbandkassetten in ihrer Verpackung auf, wenn sie nicht verwendet werden. Wenn die Textilbandkassetten nicht verwendet werden, müssen Sie das Band mit der Sperre fixieren, wenn Sie die Kassette aus dem Gerät genommen haben. Wenn die Schriftband-, Textilband- und Farbbandkassetten nicht in ihrer Verpackung aufbewahrt werden, können sie verstauben und unscharfe Druckergebnisse verursachen.

Überprüfen von verbleibenden Kapazitäten

Die verbleibenden Kapazitäten von Schriftbandkassetten, Textilbandkassetten und Farbbandkassetten werden im Hauptbildschirm des LC-Displays angezeigt.

Die verbleibenden Kapazitäten können auch anhand der Markierungen auf den Schriftbandkassetten,

Textilbandkassetten und

Farbbandkassetten überprüft werden.

Installieren von Druckertreiber und Software

Der Druckertreiber und die Software können mithilfe einer Verbindung über USB-Kabel oder einer verkabelten Netzwerkverbindung installiert werden.

Bevor Sie mit der Installation beginnen, vergewissern Sie sich, dass Sie mit Administratorrechten am Computer angemeldet sind.

Legen Sie die Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn der Bildschirm zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.

HINWEIS

Wenn das Fenster des Installationsprogramms nicht automatisch erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- Windows Vista[®]/Windows[®] 7: Zeigen Sie die Inhalte des CD-ROM-Laufwerkordners an, und doppelklicken Sie dann auf [start.exe].
- Windows[®] 8/Windows[®] 8.1:

Klicken Sie auf dem [**Start**]-Bildschirm auf [**Start.exe ausführen**] oder öffnen Sie vom Desktop aus den CD-ROM-Laufwerkordner und doppelklicken Sie dann auf [**start.exe**].

TP-M5000N	broth
Top Menu	
	FICE
Con Brance Support	

1 Standard-Installation

Installiert P-touch Editor 5.1, den Druckertreiber, die P-touch Update Software und das Druckereinstellungen-Dienstprogramm.

- 2 Benutzerdefinierte Installation Bietet die Möglichkeit, P-touch Editor 5.1, den Druckertreiber, die P-touch Update Software und das Druckereinstellungen-Dienstprogramm einzeln zur Installation auszuwählen.
- 3 Erweiterte Anwendungen Installiert das Dienstprogramm BRAdmin Light.
- 4 Brother-Support Anzeige der Support-Website (Brother Solutions Center).
- 2 Klicken Sie auf [**Standard-Installation**]. Fahren Sie mit der Installation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

HINWEIS

Sollen mehrere TP-M5000N-Geräte an das Netzwerk angeschlossen werden, überprüfen Sie die IP-Adresse des verbundenen Geräts und legen Sie dann die entsprechenden Einstellungen fest. Die IP-Adresse kann mit einer der beiden folgenden Methoden überprüft werden:

- Drücken Sie die MENU/ESC-Taste, und wählen Sie dann "Netzwerkkonfiguration" im angezeigten Menü. Für weitere Einzelheiten siehe *Bedienfeld* auf Seite 12.
- Sehen Sie in den
 [Kommunikationseinstellungen]
 im "Druckereinstellungen Dienstprogramm" nach.
 Für weitere Einzelheiten siehe
 Kommunikationseinstellungen auf
 Seite 36.

Verbinden von Computer und Gerät

Das Gerät kann auf eine der nachstehend genannten Arten mit dem Computer verbunden werden:

- Verbindung über USB-Kabel
- Verkabelte Netzwerkverbindung

Verbindung über USB-Kabel

9

Bevor Sie das Gerät an den Computer anschließen, installieren Sie den Druckertreiber.

- Bevor Sie das USB-Kabel anschließen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- 2 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Geräts an.
- 3 Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss am Computer.

Schalten Sie das Gerät ein.

Verkabelte Netzwerkverbindung

Damit das Gerät eine statische IP-Adresse zur Kommunikation über eine verkabelte Netzwerkverbindung nutzen kann, müssen zunächst der Druckertreiber und das

"Druckereinstellungen-Dienstprogramm" installiert und die Einstellungen für die verkabelte Netzwerkverbindung festgelegt werden.

Bevor Sie das Netzwerkkabel anschließen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

2 Schließen Sie das Netzwerkkabel an den Ethernet-Netzwerkanschluss auf der Rückseite des Geräts an und schalten Sie das Gerät ein.

HINWEIS

- Die Kommunikationseinstellungen des Geräts können über die [Kommunikationseinstellungen] im "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" geändert werden. Für weitere Einzelheiten siehe Kommunikationseinstellungen auf Seite 36.
- Mit dem "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" können die Kommunikationseinstellungen geändert und bequem auf mehrere Geräte angewendet werden. Für weitere Einzelheiten siehe Anwenden von geänderten Einstellungen auf mehrere Klebebanddrucker auf Seite 39.

2

Software

Informationen zur Software

Mit der beigefügten Software können Sie ganz leicht eigene Schriftband- und Textilbanddesigns erstellen, speichern und verwalten.

Stellen Sie vor Benutzung der Software sicher, dass der Druckertreiber und die Software der beigefügten CD-ROM installiert wurden. Wählen Sie vor dem Installieren aller erforderlichen Softwarekomponenten [**Standard-Installation**] im **Hauptmenü** der CD-ROM.

Wenn Sie die aktuellen Versionen der Druckertreiber und Software herunterladen möchten, besuchen Sie das Brother Solutions Center unter: <u>http://support.brother.com/</u>

P-touch Editor verwenden

Mit P-touch Editor können Sie Druckdesigns bearbeiten und erstellen.

Die in diesem Handbuch dargestellten Fenster und Dialogfelder der Software können je nach Betriebssystem Ihres Computers von den tatsächlichen Fenstern und Dialogfeldern abweichen.

Starten Sie den P-touch Editor.

- Windows Vista[®]/Windows[®] 7: Klicken Sie auf , [Alle Programme] - [Brother P-touch] -
- [P-touch Editor 5.1]. ■ Windows[®] 8/Windows[®] 8.1:
- Windows 8/Windows 8.1: Klicken Sie auf dem Bildschirm [Apps] auf [P-touch Editor 5.1] oder doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [P-touch Editor 5.1].

Beim Starten von P-touch Editor wird das Startfenster angezeigt.

HINWEIS

- Sie können den P-touch Editor auch über Verknüpfungen starten, wenn Sie bei der Installation die Erstellung von Verknüpfungen gewählt haben.
 - Verknüpfungssymbol auf dem Desktop: doppelklicken, um den P-touch Editor zu starten.
 - Verknüpfungssymbol in der Schnellstartleiste: klicken, um den P-touch Editor zu starten.
- Sie können ändern, welche Funktion unmittelbar nach Starten des P-touch Editors ausgeführt werden soll. Klicken Sie dazu in der Menüleiste von P-touch Editor auf [Werkzeuge] - [Optionen], um das Dialogfeld [Optionen] aufzurufen. Klicken Sie auf die Registerkarte [Allgemein] und wählen Sie im Listenfeld [Operationen] unter [Starteinstellungen] die gewünschte Einstellung. Die Standardeinstellung ist [Neue Ansicht anzeigen].

2

Wählen Sie im Startfenster die zu erstellenden Daten aus.

- 1 Um ein neues Layout zu erstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Neues Layout].
- 2 Um ein neues Layout anhand eines vordefinierten Layouts zu erstellen, doppelklicken Sie auf die gewünschte Schriftband- bzw. Textilbandbreite und -kategorie.
- 3 Wenn Sie ein vordefiniertes Layout mit einer Datenbank verbinden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben [Datenbank verbinden].
- 4 Um ein vorhandenes Layout zu öffnen, klicken Sie auf [Öffnen].

Betriebsmodi

Der P-touch Editor verfügt über drei verschiedene Betriebsmodi: [**Express**]-Modus, [**Professional**]-Modus und [**Snap**]-Modus. Sie können mit den Moduswahl-Schaltflächen leicht zwischen den Modi wechseln.

Express-Modus

- 1 Menüleiste
- 2 Standard-Symbolleiste
- 3 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste
- 4 Eigenschaftenleiste
- 5 Layoutfenster
- 6 Datenbankfenster
- 7 Moduswahl-Schaltflächen
- Professional-Modus

- 1 Menüleiste
- 2 Standard-Symbolleiste
- 3 Eigenschaftenpalette
- 4 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste
- 5 Layoutfenster
- 6 Datenbankfenster
- 7 Moduswahl-Schaltflächen
- 8 Seitenleiste

Snap-Modus

In diesem Modus kann der Inhalt des gesamten Bildschirms oder eines Ausschnitts erfasst, als Bild gedruckt und zur weiteren Verwendung gespeichert werden.

2 Klicken Sie auf [**OK**]. Die Palette des **Snap**-Modus wird angezeigt.

HINWEIS

- Wenn Sie das Kontrollkästchen
 [Diesen Dialog nicht mehr anzeigen]
 im Dialogfeld [Beschreibung des
 Snap-Modus] wählen, wechseln Sie
 beim nächsten Mal in den Snap-Modus,
 ohne dass das Dialogfeld angezeigt wird.
- Windows Vista[®]/Windows[®] 7
 Sie können P-touch Editor auch im

 [Snap]-Modus starten, indem Sie auf

 [Alle Programme] [Brother P-touch]

 [P-touch Editor 5.1 (Snap-Modus)]
 klicken.
- Windows[®] 8/Windows[®] 8.1 Sie können P-touch Editor auch im [Snap]-Modus starten, indem Sie auf dem Bildschirm [Apps] auf [P-touch Editor 5.1 (Snap-Modus)] klicken.

Erstellen/Drucken von Schrift- bzw. Textilbändern in P-touch Editor

Verwenden Sie die Software P-touch Editor 5.1, mitgeliefert auf der CD-ROM, um Schrift- und Textilbänder zu gestalten und zu erstellen.

Ein vorhandenes Design verwenden

P-touch Editor verfügt über eine Vielzahl vordefinierter Designs. Sie können die vorhandenen Designs ganz einfach als Vorlage zum Erstellen eigener Designs für Schrift- bzw. Textilbänder nutzen.

Im nachstehenden Verfahren wird folgendes Schriftbanddesign erstellt:

P-touch Editor Hauptfenster ([Express]-Modus)

1 Starten Sie P-touch Editor 5.1.

Kapitel 2

2 Doppelklicken Sie auf die gewünschte Schriftbandbreite und Kategorie.

3 Doppelklicken Sie auf das gewünschte Design.

4 Sie können den Designtext ändern.

Klicken Sie zum Anzeigen des Cursors auf den Text und geben Sie dann den Text ein (1). In diesem Beispiel wird "brother" in "TP-M5000N" geändert.

Wählen Sie das Textobjekt aus und ändern Sie anschließend die Schriftart, den Schriftstil, usw. (2).

HINWEIS

5

Sie können auch andere Formateinstellungen ändern, z. B. Schriftgröße und Textanordnung.

6 Klicken Sie nach Erstellen des Designs auf [**Drucken**], und klicken Sie dann im angezeigten Dialogfeld nochmals auf [**Drucken**].

HINWEIS

- Klicken Sie zum Überprüfen und Ändern der Druckeinstellungen auf [Eigenschaften].
- Beim Starten des Druckvorgangs wird eine Linie gedruckt, um den Startpunkt anzuzeigen.

Erstellen eines neuen Designs

Mit P-touch Editor 5.1 können Sie eigene Schriftband- bzw. Textilbanddesigns erstellen. Sie können dem Design auch Logos und Bilder hinzufügen.

Sehr kleiner Text oder Bilder mit feinen Linien oder detaillierten Mustern werden möglicherweise nicht sauber gedruckt.

Es wird empfohlen, einen Testdruck durchzuführen und das Druckergebnis zu überprüfen.

Bildlinien und Muster sollten eine Größe von mindestens 1 Punkt haben, Text sollte eine Größe von mindestens 6 Punkt (bei Schriftband) bzw. 12 Punkt (bei Textilband) haben.

Im nachstehenden Verfahren wird folgendes Schriftbanddesign erstellt:

P-touch Editor Hauptfenster ([Express]-Modus)

Starten Sie P-touch Editor 5.1.

Klicken Sie auf [Neues Layout].

3 Geben Sie die Größe des zu erstellenden Schriftbands an. Klicken Sie auf [Papier] (1) und geben Sie die Schriftbandgröße und -länge an.

HINWEIS

Legen Sie die Einstellungen für [**Ränder**] fest, um Ränder vor und hinter dem Design hinzuzufügen.

Kapitel 2

Geben Sie den Text ein.

Klicken Sie auf [Text] (2) und geben Sie Schriftart und Schriftstil an.

5 Klicken Sie zum Anzeigen des Cursors auf 🗛 🗸 (3), um den Text einzugeben. In diesem Beispiel wird "Thank you for purchasing" eingegeben.

HINWEIS

Klicken Sie nach der Texteingabe mit dem Mauszeiger auf das Textfeld, um es zu verschieben.

6 Ordnen Sie die Bilddateien an. Klicken Sie auf [Bild] (4) und wählen Sie [ClipArt] (5) aus. In diesem Beispiel wird [Zeichen2] aus der Liste [Kategorie] und anschließend das gewünschte Bild gewählt. Sie können auch die Größe und Position verändern.

Um ein Bild zu ersetzen, fügen Sie das neue Bild ein, löschen Sie das nicht gewünschte Bild und schieben Sie das neue Bild an die Stelle des gelöschten Bildes.

HINWEIS

Um den Abstand zwischen dem sich wiederholenden Muster zu vergrößern, ziehen Sie das weiße Ende des Musters mit der Maus nach rechts.

8 Wiederholen Sie diese Schritte, um das Schriftbanddesign fertigzustellen.

9 Klicken Sie nach Erstellen des Designs auf [**Drucken**], und klicken Sie dann im angezeigten Dialogfeld nochmals auf [Drucken].

HINWEIS

- Klicken Sie zum Überprüfen und Ändern der Druckeinstellungen auf [Eigenschaften].
- Beim Starten des Druckvorgangs wird eine Linie gedruckt, um den Startpunkt anzuzeigen.

Mehrere Schrift- bzw. Textilbänder erstellen

Mithilfe der Kopiendruckfunktion von P-touch Editor 5.1 können Sie mehrere Kopien von Schrift- oder Textilbändern mit identischem Design anfertigen.

- Im Express-Modus
- Klicken Sie nach der Erstellung eines Schriftband- bzw. Textilbanddesigns auf [Drucken].
 Das Dialogfeld [Drucken] wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie nach Angabe der Anzahl der gewünschten Kopien in [Exemplare] auf [Drucken], um den Druckvorgang zu starten.
- Im Professional-Modus
- Zeigen Sie nach Erstellen des Schriftband- bzw. Textilbanddesigns die Druckeigenschaften an (1).
- 2 Geben Sie im Feld 1 (2) die Anzahl der gewünschten Kopien an.
- 3 Klicken Sie auf 🗖 (3), um den Druckvorgang zu starten.

Wenn eine Schriftbandrolle mit der Kopiendruckfunktion gedruckt wurde

- Wenn eine Schriftbandrolle mit der Kopiendruckfunktion gedruckt wurde, stoppt das Gerät automatisch.
 Die Anzeige blinkt grün auf und das Gerät befindet sich im Standby-Betrieb.
- 2 Öffnen Sie die obere und die untere Abdeckung des Geräts und entfernen Sie das bedruckte Schrift- bzw. Textilband. Schneiden Sie das Textilband nach dem Bedrucken mit einer Schere ab und entfernen Sie das bedruckte Textilband.
- 3 Setzen Sie einen neuen Papierspulenkern ein. Für weitere Einzelheiten siehe *Einlegen des Papierspulenkernhalters* auf Seite 15.
- Schließen Sie die Abdeckungen, und drücken Sie anschließend die Set-Taste (⁽).
 Der Druckvorgang wird fortgesetzt.

Bilddateien

Bilder können in den folgenden Formaten als Bilddateien in P-touch Editor eingefügt werden:

- Bitmap-Datei (*.bmp, *.dib)
- JPEG-Datei (*.jpg, *.jpeg)
- GIF-Datei (*.gif)
- TIFF-Datei (*.tif)
- Symboldatei (*.ico)
- Windows Metafile (*.wmf, *.emf)
- PNG-Datei (*.png)

In Illustrator[®] erstellte Daten drucken

Wenn Sie die Original-Designs und -Logos in Illustrator[®] erstellt haben und diese in P-touch Editor eingefügt werden sollen, speichern Sie die Dateien im WMF-Format, und nicht im AI- oder EPS-Format.

Im AI- oder EPS-Format gespeicherte Bilder müssen vor ihrer Verwendung in ein WMF-Format konvertiert werden.

- Dateien im WMF-Format erstellen
 - Öffnen Sie in Illustrator[®] das Bild, das im AI- oder EPS-Format gespeichert wurde.
 - 2 Klicken Sie in der Menüleiste auf [**Datei**] [**Exportieren**].
 - 3 Wählen Sie aus der Format-Liste [Windows Metafile (*WMF)] aus und speichern Sie die Datei am gewünschten Speicherort.

HINWEIS

Um Bilder im WMF-Format in P-touch Editor zu verwenden, klicken Sie in der Menüleiste auf [**Einfügen**] - [**Bild**] -[**Aus Datei**].

P-touch Library verwenden

Mit P-touch Library können P-touch-Vorlagen und andere Daten auf Ihrem Computer verwaltet werden.

- Starten Sie P-touch Library.
 - Windows Vista[®]/Windows[®] 7

Klicken Sie , [Alle Programme] -[Brother P-touch] - [P-touch Tools] -[P-touch Library 2.2].

■ Windows[®] 8/Windows[®] 8.1

Klicken Sie im Bildschirm [**Apps**] auf [**P-touch Library 2.2**].

Wenn P-touch Library startet, wird das Hauptfenster angezeigt.

1 Menüleiste

Zum Zugriff auf alle verfügbaren Befehle, die unter den Menütiteln ([**Datei**], [**Bearbeiten**], [**Ansicht**], [**Extras**] und [**Hilfe**]) entsprechend ihrer Funktion gruppiert sind.

2 Symbolleiste

Zum Zugriff auf häufig verwendete Befehle.

3 Ordnerliste

Zeigt eine Liste der Ordner an. Wenn Sie einen Ordner auswählen, werden die darin enthaltenen Vorlagen oder anderen Daten in der Vorlagenliste angezeigt.

4 Vorlagenliste

Zeigt eine Liste der im gewählten Ordner enthaltenen Vorlagen oder von anderen Daten an.

5 Vorschau

Zeigt eine Vorschau der in der Vorlagenliste gewählten Vorlagen oder von anderen Daten an.

Beschreibung der Symbole in der Symbolleiste

Symbol-/ Schaltflächenname	Funktion
Öffnen	Öffnet die gewählte Vorlage.
Drucken (nur für P-touch Library)	Druckt die gewählte Etikettenvorlage mit dem Gerät.
Suchen	Ermöglicht das Suchen nach Vorlagen oder anderen Daten, die in der P-touch Library registriert sind.
Anzeigetyp	Ändert die Art, in der Dateien angezeigt werden.

Vorlagen mit P-touch Library registrieren

Vorlagen und andere Daten können mit einer der folgenden Methoden in der P-touch Library registriert werden:

- Ziehen Sie die erstellte Vorlage in den Ordner [Alle Inhalte] oder in die Ordnerliste.
- Gehen Sie wie folgt vor, um erstellte Vorlagen automatisch in der P-touch Library zu registrieren:
- Klicken Sie in der Menüleiste des P-touch Editors [Werkzeuge] -[Optionen].

- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte [Allgemein] im Dialogfeld [Optionen] auf [Registrierungseinstellungen].
- 3 Wählen Sie den Zeitpunkt der automatischen Registrierung von Vorlagen, die mit dem P-touch Editor erstellt wurden, und klicken Sie auf [OK].

P-touch Library verwenden

Vorlagen öffnen und bearbeiten

Wählen Sie die Vorlage, die Sie öffnen oder bearbeiten möchten, und klicken Sie dann auf [Öffnen].

Carllen Prout Liney		
d' P	Q 🔲 •	
2 2 0 0		
	Six androits are schedud.	
Tyr Help, press TJ		

Das mit der Vorlage verbundene Programm wird gestartet und Sie können die Vorlage bearbeiten.

HINWEIS

Das gestartete Programm ist abhängig vom Format der ausgewählten Datei. Wenn Sie zum Beispiel ein P-touch Template auswählen, wird P-touch Editor gestartet.

Kapitel 2

Vorlagen drucken

Wählen Sie die Vorlage, die Sie drucken möchten, und klicken Sie dann auf [**Drucken**].

Die Vorlage wird mit dem verbundenen Klebebanddrucker ausgedruckt.

Nach Vorlagen oder anderen Daten suchen

Sie können nach Vorlagen oder anderen Daten suchen, die in der P-touch Library registriert sind.

Klicken Sie auf [**Suchen**]. Das Dialogfeld [**Suchen**] wird angezeigt.

	Q	- • 💌
	Next S	
	Г — 0 — 1 кв	
for Help, press FI		

2 Geben Sie die Suchkriterien ein. Die folgenden Suchkriterien sind verfügbar:

Kriterien	Einzelheiten
Mehrere Kriterien	Legt fest, wie das Programm sucht, wenn mehrere Suchkriterien eingegeben werden. Wählen Sie [UND], um nach Dateien zu suchen, die allen Kriterien entsprechen. Wählen Sie [ODER], um nach Dateien zu suchen, die einem der eingegebenen Kriterien entsprechen.
Name	Zur Suche nach einer Vorlage oder anderen Daten durch Eingabe des Dateinamens.
Тур	Zur Suche nach einer Vorlage oder anderen Daten durch Eingabe des Dateityps.
Größe	Zur Suche nach einer Vorlage oder anderen Daten durch Eingabe der Dateigröße.
Datum	Zur Suche nach einer Vorlage oder anderen Daten durch Angabe des Dateiänderungsdatums.

4 Schließen Sie das Dialogfeld [Suchen]. Die Suchergebnisse können durch Klicken auf [Suchergebnisse] in der Ordnerliste überprüft werden.

P-touch Update Software verwenden

Mit der P-touch Update Software können der P-touch Editor und die Geräte-Firmware auf die neueste Version aktualisiert werden.

Schalten Sie das Gerät während der Datenübertragung oder Firmware-Aktualisierung nicht aus.

Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.

HINWEIS

- Für die P-touch Update Software ist ein Computer mit Internetanschluss erforderlich.
- Ihre Software kann von dem Inhalt dieses Handbuchs abweichen.
- Bei der Installation der P-touch Update Software wird auf dem Desktop eine Verknüpfung erstellt.

P-touch Editor/Firmware aktualisieren

- 1 Verbinden Sie das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer und schalten Sie dann das Gerät ein.
- 2 P-touch Update Software wird gestartet.

■ Windows Vista[®]/Windows[®] 7:

Doppelklicken Sie auf [P-touch Update Software].

HINWEIS

Sie können die P-touch Update Software auch wie folgt starten:

Klicken Sie auf , [Alle Programme] -[Brother P-touch] - [P-touch Update Software].

■ Windows[®] 8/Windows[®] 8.1:

Klicken Sie auf dem Bildschirm [**Apps**] auf [**P-touch Update Software**] oder doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [**P-touch Update Software**].

- 3 Wählen Sie die gewünschte Update-Funktion aus.
 - So aktualisieren Sie P-touch Editor:

Klicken Sie auf das Symbol [**Computersoftware-Update**] und fahren Sie mit Schritt **4** fort.

So aktualisieren Sie die Firmware:

Klicken Sie auf das Symbol [Geräte-Update] und fahren Sie mit Schritt f fort.

Wählen Sie die Einstellungen für [Drucker] und [Sprache], aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem zu aktualisierenden P-touch Editor und klicken Sie anschließend auf [Installieren].

Eine Meldung mit dem Hinweis auf die abgeschlossene Installation wird angezeigt.

P-touch Editor wurde aktualisiert.

5 Wählen Sie eine Einstellung für [**Drucker**] aus und überprüfen Sie, ob [**Das Gerät ist korrekt angeschlossen.**] angezeigt wird. Klicken Sie dann auf [**OK**].

Ø	te Schwere	
	he datas of the readine provider of t shell the reading case.	e dudat.
(person)	XX-XXXX	•]
The reaction Class the "D "I" webgin depict to d	is corrected correctly. Chatter, with of the same realition corrected, of Letter.	operatives of the

6 Wählen Sie eine Einstellung für [**Sprache**] aus, aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der zu aktualisierenden Firmware und klicken Sie anschließend auf [**Übertragen**]. Wenn eine Bestätigungsmeldung erscheint, lesen Sie die Einzelheiten der zu übertragenden Daten, und klicken Sie anschließend auf [**Start**].

Während der Datenübertragung darf weder das Gerät ausgeschaltet noch das Kabel abgezogen werden.

Ø ****	
the look pas	le contra de la co
	a latest compatible software and data will be extremel to the machine. At the instructions, and the data for "handle" beller.
genter -	XX-XXXX *
(manys	i gar Lonat Tanai
ga an	
	teren lie
	The Control of the Control of Con

Klicken Sie nach erfolgreicher Übertragung auf [**OK**], um den Vorgang abzuschließen.

Druckereinstellungen-Dienstprogramm

Allgemeines zum Druckereinstellungen-Dienstprogramm

Über das "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" können Sie die Kommunikationseinstellungen und Geräteeinstellungen von Ihrem Computer aus festlegen.

HINWEIS

- Das "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" wird zusammen mit anderer Software wie etwa dem Druckertreiber installiert. Für weitere Einzelheiten siehe Installieren von Druckertreiber und Software auf Seite 19.
- · Das "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" ist nur in Verbindung mit Brother-Geräten, die mit diesem Dienstprogramm kompatibel sind, verfügbar.

Bevor Sie das Druckereinstellungen-Dienstprogramm verwenden

- Schließen Sie das Gerät über das Netzkabel an die Steckdose an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert.
- Verbinden Sie dieses Gerät über ein USB-Kabel mit einem Computer.

Mit diesem Dienstprogramm können keine Einstellungen über eine verkabelte Netzwerkverbindung vorgenommen werden.

Verwenden des Druckereinstellungen-Dienstprogramms

 Verbinden Sie den Klebebanddrucker, den Sie konfigurieren wollen, mit dem Computer.

2 Starten Sie das "Druckereinstellungen-Dienstprogramm".

Zum Öffnen der [Kommunikationseinstellungen] und [Geräteeinstellungen] müssen Sie mit Administratorrechten angemeldet sein.

■ Windows Vista[®]/Windows[®] 7:

Klicken Sie auf 🔗, [Alle Programme] - [Brother] -[Label & Mobile Printer] -[Druckereinstellungen-Dienstprogramm].

■ Windows[®] 8/Windows[®] 8.1: Klicken Sie auf dem Bildschirm [Apps] auf das Symbol [Druckereinstellungen-Dienstprogramm].

Das Hauptfenster wird angezeigt.

1 Drucker

Wählen Sie den zu konfigurierenden Klebebanddrucker aus.

- 2 Kommunikationseinstellungen Legen Sie die Kommunikationseinstellungen für das verkabelte Netzwerk fest.
- 3 Geräteeinstellungen Legen Sie für den Klebebanddrucker Geräteeinstellungen zur Stromversorgung und zu den Druckfunktionen fest.
- 4 Beenden Schließt das Fenster.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass neben [**Drucker**] der zu konfigurierende Klebebanddrucker angezeigt wird. Wird ein anderer Drucker angezeigt, wählen Sie den gewünschten Klebebanddrucker in der Dropdown-Liste aus.

HINWEIS

Wenn nur ein Klebebanddrucker angeschlossen ist, muss keine Auswahl getroffen werden, da nur dieses Gerät angezeigt wird.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche für die festzulegenden Einstellungen und konfigurieren oder ändern Sie dann die Einstellungen im angezeigten Dialogfeld. Einzelheiten zu den

Einstellungsdialogfeldern finden Sie unter *Kommunikationseinstellungen* auf Seite 36 oder unter *Geräteeinstellungen* auf Seite 40.

- 5 Nachdem Sie die Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie im Einstellungsdialogfeld auf [Anwenden] -[Beenden], um die Einstellungen auf den Klebebanddrucker anzuwenden.
- 6 Klicken Sie im Hauptfenster auf [**Beenden**], um das Festlegen der Einstellungen abzuschließen.

Konfigurieren Sie das Gerät nur dann mit dem "**Druckereinstellungen-Dienstprogramm**", wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie das Gerät während eines Druckauftrags konfigurieren, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Kommunikationseinstellungen

Mit den [Kommunikationseinstellungen] im "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" können die Netzwerk-

Kommunikationseinstellungen festgelegt oder geändert werden, wenn das Gerät und der Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden werden. Sie können nicht nur die Kommunikationseinstellungen für einen Klebebanddrucker ändern, sondern auch bequem dieselben Einstellungen auf mehrere Klebebanddrucker anwenden.

Dialogfeld "Einstellungen"

Dialogfeld "Aktueller Status"

Dialogfeld "TCP/IP (verkabelt)"

Π

1 Menüleiste

Wählen Sie einen Befehl aus einer Menüliste aus. (Siehe *Menüleiste* auf Seite 37.)

2 Drucker

Wählen Sie den Klebebanddrucker aus, dessen Kommunikationseinstellungen festgelegt werden sollen.

Wenn nur ein Klebebanddrucker angeschlossen ist, muss keine Auswahl getroffen werden, da nur dieses Gerät angezeigt wird.

3 Funktion

Wenn [**Aktueller Status**] ausgewählt ist, werden die aktuellen Einstellungen im Bereich zum Anzeigen/Ändern der Einstellungen angezeigt. Wenn [**TCP/IP (verkabelt)**] ausgewählt ist, können die Einstellungen geändert werden.

4 Knotenname

Zeigt den Knotennamen an. Der Knotenname kann ebenfalls geändert werden. (Siehe *Knotennamen/Bluetooth-Gerätenamenändern* auf Seite 38.)

5 Bereich zum Anzeigen/Ändern der Einstellungen

Zeigt die aktuellen Einstellungen für das ausgewählte Element an. Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf über die Dropdown-Menüs, durch direkte Eingabe oder auf andere Weise.

6 Aktualisieren

Klicken Sie hierauf, um die angezeigten Einstellungen zu aktualisieren.

7 Beenden

Beendet die [Kommunikationseinstellungen] und bringt Sie zum Hauptfenster des "Druckereinstellungen-Dienstprogramms" zurück.

HINWEIS

Die vorgenommenen Änderungen an den Einstellungen werden nicht in die Geräte übernommen, wenn Sie [**Beenden**] anklicken, ohne zuvor auf die Schaltfläche [**Anwenden**] geklickt zu haben.

8 Anwenden

Klicken Sie auf [**Anwenden**], um die Einstellungen auf das Gerät zu übertragen. Um die angegebenen Einstellungen in einer Befehlsdatei zu speichern, wählen Sie in der Dropdownliste die Option [**In Befehlsdatei speichern**].

Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Dienstprogramm BRAdmin zum Anwenden der Einstellung auf ein Gerät verwendet werden.

9 Boot-Methode

Wählen Sie [**STATIC**], [**AUTO**], [**BOOTP**], [**DHCP**] oder [**RARP**].

- 10 IP-Adresse/Subnetzmaske/Gateway
 Geben Sie die verschiedenen Werte an.
 Sie können hier nur Werte eingeben, wenn
 die IP-Adresseinstellung [STATIC] ist.
- 11 Methode für DNS-Server Wählen Sie entweder [STATIC] oder [AUTO].
- 12 Primäre IP-Adresse des DNS Servers/ Sekundäre IP-Adresse des DNS-Servers Sie können hier nur Werte eingeben, wenn die DNS-Servereinstellung [STATIC] ist.

Menüleiste

Wählen Sie einen Befehl aus einer Menüliste aus.

Menü "Datei"

Einstellungen auf den Drucker übertragen

Wendet die Einstellungen auf das Gerät an.

Einstellungen in Befehlsdatei speichern

Speichert die festgelegten Einstellungen in einer Befehlsdatei. Die

Dateinamenerweiterung lautet ".bin".

Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Dienstprogramm BRAdmin zum Anwenden der Einstellung auf ein Gerät verwendet werden.

HINWEIS

- Folgende Informationen werden nicht mit der Befehlsdatei gespeichert:
 - Knotenname
 - IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway (wenn die IP-Adresse auf [**STATIC**] eingestellt ist).
- Die gespeicherten Kommunikationseinstellungsbefehle sind nur zum Übertragen von Einstellungen auf ein Gerät vorgesehen. Die Einstellungen können nicht durch Importieren dieser Befehlsdatei angewendet werden.

Senden Sie die Befehlsdatei nicht an andere Klebebanddrucker als beim Export der Datei angegeben.

Importieren

Profil zum Importieren auswählen Importiert die exportierte Datei und wendet die Einstellungen auf dieses Werkzeug an.

Klicken Sie auf [**Durchsuchen**], um ein Dialogfeld anzuzeigen, in dem Sie nach der Datei suchen können. Wählen Sie die zu importierende Datei aus. Die Einstellungen in der ausgewählten Datei werden im Bereich zum Anzeigen/ Ändern der Einstellungen angezeigt.

HINWEIS

- Alle Einstellungen, wie z. B. TCP/IP-Einstellungen, können importiert werden. Knotennamen können jedoch nicht importiert werden.
- Nur Profile, die mit dem gewählten Klebebanddrucker kompatibel sind, können importiert werden.
- Wenn in einem importierten Profil die IP-Adresse auf [STATIC] eingestellt ist, ändern Sie die IP-Adresse im importierten Profil erforderlichenfalls so, dass sie nicht identisch mit der IP-Adresse eines anderen Klebebanddruckers im Netzwerk ist, dessen Konfiguration bereits abgeschlossen ist.

Exportieren

Speichert die aktuellen Einstellungen in einer Datei.

HINWEIS

Exportierte Dateien werden nicht verschlüsselt.

Menü "Werkzeuge"

Optionseinstellungen

 Drucker nach der Verwendung automatisch neu starten

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Klebebanddrucker nach dem Anwenden der Kommunikationseinstellungen automatisch neu gestartet.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, muss der Klebebanddrucker manuell neu gestartet werden.

HINWEIS

Wenn Sie mehrere Klebebanddrucker konfigurieren, können Sie die für das Ändern der Einstellungen benötigte Zeit verkürzen, indem Sie das Kontrollkästchen deaktivieren. In diesem Fall empfiehlt es sich, das Kontrollkästchen beim Konfigurieren des ersten Klebebanddruckers zu aktivieren, damit Sie sich überzeugen können, dass die einzelnen Einstellungen die gewünschte Wirkung haben.

Angeschlossenen Drucker automatisch erkennen und aktuelle Einstellungen abrufen.

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Klebebanddrucker automatisch erkannt, sobald er mit dem Computer verbunden wird. Die aktuellen Einstellungen des Klebebanddruckers werden im Fensterbereich [**Aktueller Status**] angezeigt.

HINWEIS

Wird ein anderes Modell als der Klebebanddrucker in der Dropdown-Liste [**Drucker**] angezeigt, ändern sich die Einstellungen aller Registerkarten entsprechend dem angeschlossenen Drucker.

Knotennamen/Bluetooth-Gerätenamen ändern

Der Knotenname kann geändert werden.

Auf Standard-Kommunikationseinstellungen zurücksetzen

Setzt die Kommunikationseinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Menü "Hilfe"

Hilfe anzeigen Zeigt die Hilfedatei an.

Versionsinformationen Zeigt Versionsinformationen an.

Anwenden von geänderten Einstellungen auf mehrere Klebebanddrucker

- Nachdem Sie Einstellungen auf den ersten Klebebanddrucker angewendet haben, trennen Sie das Gerät vom Computer und schließen Sie anschließend den zweiten Klebebanddrucker an den Computer an.
- 2 Wählen Sie in der Dropdown-Liste [**Drucker**] den neu angeschlossenen Klebebanddrucker aus.

HINWEIS

Nachdem das Kontrollkästchen [Angeschlossenen Drucker automatisch erkennen und aktuelle Einstellungen abrufen.] im Dialogfeld [Optionseinstellungen] aktiviert wurde, wird automatisch der über das USB-Kabel angeschlossene Klebebanddrucker ausgewählt.

Für weitere Einzelheiten siehe Angeschlossenen Drucker automatisch erkennen und aktuelle Einstellungen abrufen. auf Seite 38.

3

Klicken Sie auf [Anwenden].

Damit werden dieselben Einstellungen, die auf den ersten Klebebanddrucker angewendet wurden, jetzt auch auf den zweiten Klebebanddrucker übertragen.

HINWEIS

Wenn das Kontrollkästchen [Drucker nach der Verwendung automatisch neu starten] deaktiviert ist, werden die Klebebanddrucker nach einer Änderung der Einstellungen nicht neu gestartet, wodurch sich die zum Konfigurieren der Geräte benötigte Zeit verkürzt. Es empfiehlt sich jedoch, beim Konfigurieren des ersten Klebebanddruckers das Kontrollkästchen [Drucker nach der Verwendung automatisch neu starten] zu aktivieren, damit Sie sich überzeugen können, dass mit diesen Einstellungen eine Verbindung mit dem Zugangspunkt hergestellt werden kann. Für weitere Einzelheiten siehe Drucker nach der Verwendung automatisch neu starten auf Seite 38.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für alle Klebebanddrucker, deren Einstellungen Sie ändern möchten.

HINWEIS

Į

Wenn Sie die vorgenommenen Einstellungen in einer Datei speichern wollen, klicken Sie auf [**Datei**] -[**Exportieren**].

Dieselben Einstellungen können Sie auch auf einen weiteren Klebebanddrucker anwenden, indem Sie auf [**Datei**] -[**Importieren**] klicken und dann die exportierte Einstellungsdatei auswählen. (Siehe *Importieren* auf Seite 38.)

Geräteeinstellungen

Mit den [Geräteeinstellungen] im "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" können Sie die Standardeinstellungen des Klebebanddruckers ändern.

Wenn Sie von einer Computeranwendung aus drucken, können Sie verschiedene Druckeinstellungen über den Druckertreiber festlegen. Über die [**Geräteeinstellungen**] im "**Druckereinstellungen-Dienstprogramm**" können jedoch noch weitere Einstellungen festgelegt werden.

Wenn [**Geräteeinstellungen**] geöffnet werden, werden die aktuellen Einstellungen des Klebebanddruckers abgerufen und angezeigt. Wenn die aktuellen Einstellungen nicht abgerufen werden konnten, werden die vorherigen Einstellungen angezeigt. Wenn die aktuellen Einstellungen nicht abgerufen werden konnten und zuvor keine Einstellungen festgelegt wurden, werden die Standardeinstellungen des Programms angezeigt.

1 Menüleiste

Wählen Sie einen Befehl aus einer Menüliste aus. (Siehe *Menüleiste* auf Seite 41.)

2 Drucker

Wählen Sie den Klebebanddrucker aus, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen. Wenn nur ein Klebebanddrucker angeschlossen ist, muss keine Auswahl getroffen werden, da nur dieses Gerät angezeigt wird.

3 Automatische Abschaltung

Legen Sie fest, nach welcher Zeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird.

4 Druckpositionsanpassung

Passen Sie die Druckposition an die Schriftband- bzw. Textilbandbreite an. Ist das Schrift- bzw. Textilband eingelegt, wird ein Testdruck ausgeführt und das Schrift- bzw. Textilband auf den Papierspulenkern gewickelt. Sehen Sie durch das kleine Fenster am Gerät auf der Höhe der Aufwicklung, um die Druckposition zu überprüfen.

5 Aktuelle Einstellungen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen vom derzeit angeschlossenen Klebebanddrucker abzurufen und im Dialogfeld anzuzeigen.

6 Beenden

Beendet die [**Geräteeinstellungen**] und bringt Sie zum Hauptfenster des "**Druckereinstellungen-Dienstprogramms**" zurück.

7 Anwenden

Klicken Sie auf [**Anwenden**], um die Einstellungen auf den Klebebanddrucker anzuwenden.

Um die angegebenen Einstellungen in einer Befehlsdatei zu speichern, wählen Sie in der Dropdownliste die Option [**In Befehlsdatei speichern**].

Menüleiste

Wählen Sie einen Befehl aus einer Menüliste aus.

Menü "Datei"

Einstellungen auf den Drucker übertragen

Wendet die Einstellungen auf das Gerät an.

Führt denselben Vorgang wie beim Klicken auf die Schaltfläche [**Anwenden**] aus.

Einstellungen in Befehlsdatei speichern

Speichert die festgelegten Einstellungen in einer Befehlsdatei. Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Dienstprogramm BRAdmin zum Anwenden der Einstellung auf ein Gerät verwendet werden. Die Einstellung für [**Druckpositionsanpassung**] wird jedoch nicht gespeichert.

Führt die gleiche Aktion wie beim Auswählen von [**In Befehlsdatei speichern**] in der Dropdown-Liste [**Anwenden**] aus.

Importieren

Importiert die exportierte Datei und wendet die Einstellungen auf dieses Werkzeug an.

Exportieren

Speichert die aktuellen Einstellungen in einer Datei.

Menü "Werkzeuge"

Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Setzt alle Einstellungen des Klebebanddruckers, einschließlich der Kommunikationseinstellungen, auf die Standardeinstellungen zurück.

Optionseinstellungen

Wenn das Kontrollkästchen [Keine Fehlermeldung anzeigen, wenn aktuelle Einstellungen bei Start nicht abgerufen werden können.] aktiviert ist, wird beim nächsten Mal keine Meldung angezeigt.

Menü "Hilfe"

Info

Zeigt Versionsinformationen an.

4

Netzwerkfunktionen

Angeben von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway

Verwenden von BRAdmin Light

BRAdmin Light wurde für die Ersteinrichtung dieses netzwerkfähigen Geräts entwickelt. In einer TCP/IP-Umgebung können Sie damit auch nach diesen Geräten suchen, deren Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen, wie die IP-Adresse, vornehmen.

BRAdmin Light installieren

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2 Schalten Sie den Computer ein. Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- 3 Legen Sie die beigefügte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der Startbildschirm wird angezeigt.
- 4 Anschließend wird das Hauptmenü der CD-ROM angezeigt. Klicken Sie auf [Erweiterte Anwendungen].
- 5 Klicken Sie auf [**BRAdmin Light**] und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

HINWEIS

- Sie können die neueste Version von BRAdmin Light herunterladen unter <u>http://support.brother.com/</u>
- Falls Sie ein erweitertes Verwaltungsprogramm benötigen, können Sie die neueste Version von Brother BRAdmin Professional herunterladen unter http://support.brother.com/

- Wenn Sie eine Firewall, eine Anti-Spywareoder Antiviren-Software verwenden, müssen Sie diese vorübergehend deaktivieren. Sie können diese wieder aktivieren, sobald Sie sichergestellt haben, dass Sie drucken können.
- Der Knotenname wird im BRAdmin Light-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname für das Gerät lautet "BRNxxxxxxxxx". ("xxxxxxxxx" basiert auf der MAC-/Ethernet-Adresse Ihres Geräts.)
- Das Standardkennwort für das Gerät ist "access".

Festlegen von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway über BRAdmin Light

- 1 Starten Sie BRAdmin Light.
 - Windows Vista[®]/Windows[®] 7:

Klicken Sie auf 🧑, [Alle Programme] - [Brother] -[BRAdmin Light] - [BRAdmin Light].

- Windows[®] 8/Windows[®] 8.1:
 Klicken Sie im Bildschirm [Apps] auf [BRAdmin Light].
- BRAdmin Light sucht nun automatisch nach neuen Geräten.
- Doppelklicken Sie auf das nicht konfigurierte Gerät.

HINWEIS

Wird kein DHCP-, BOOTP- oder RARP-Server verwendet, wird das Gerät auf dem BRAdmin Light-Bildschirm als [Nicht konfiguriert] angezeigt.

4 Wählen Sie als [Boot-Methode] [Statisch]. Legen Sie gegebenenfalls die Einstellungen für [IP-Adresse], [Subnetzmaske] und [Gateway] von ihrem Gerät fest.

911/388 environmentation	X
AR. 3.40-A 8+17-5	
#775.30	1000.0000.0.007
978-11730	1000. 0000. 0000. W
8-1010	1000. 1000. X.X.
	R RUES AST

- 5 Klicken Sie auf [**OK**].
- Wurde die IP-Adresse korrekt angegeben, werden der Knoten- und Modellname des Geräts in der Liste aufgeführt.

Weitere Verwaltungsprogramme

Dieses Gerät kann außer mit BRAdmin Light auch mit den folgenden

Verwaltungsprogrammen verwendet werden. Sie können auch mit diesen Programmen Ihre Netzwerkeinstellungen ändern.

Verwenden von Web-based Management (Webbrowser)

Sie können die Einstellungen Ihres Druckservers mit einem normalen Webbrowser und dem HTTP (Hypertext Transfer Protocol) ändern. Siehe Konfigurieren der Geräteeinstellungen mit Web-based Management (über den Webbrowser) auf Seite 45.

Verwenden von BRAdmin Professional

BRAdmin Professional ist ein Dienstprogramm für die erweiterte Verwaltung von netzwerkfähigen Geräten. Dieses Dienstprogramm kann nach Brother-Produkten in Ihrem Netzwerk suchen und den Status der gefundenen Geräte in einem leicht lesbaren, explorerartigen Fenster anzeigen, dessen Farbe je nach Status des jeweiligen Gerätes wechselt. Sie können von einem Windows[®]-Computer aus über Ihre lokale Netzwerkverbindung (LAN-Verbindung) die Netzwerk- und Geräteeinstellungen ändern und auch die Geräte-Firmware aktualisieren. Darüber hinaus kann BRAdmin Professional auch Aktivitäten der Brother-Geräte in Ihrem Netzwerk protokollieren und die Protokolldaten in ein HTML-, CSV-, TXT- oder SQL-Format exportieren.

Weitere Informationen sowie Downloaddetails finden Sie unter http://support.brother.com/

HINWEIS

- Sie können die neueste Version von BRAdmin Professional herunterladen unter <u>http://support.brother.com/</u>
- Wenn Sie eine Firewall, eine Anti-Spywareoder Antiviren-Software verwenden, müssen Sie diese vorübergehend deaktivieren. Sie können diese wieder aktivieren, sobald Sie sichergestellt haben, dass Sie drucken können.
- Der Knotenname wird im BRAdmin Professional-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname für das Gerät lautet "BRNxxxxxxxxxx". ("xxxxxxxxxx" basiert auf der MAC-/Ethernet-Adresse Ihres Geräts.)

Verwaltungsaufgaben mit Web-based Management (Webbrowser)

Sie können einen normalen Webbrowser verwenden, um dieses Gerät über HTTP (Hypertext Transfer Protocol) im Netzwerk zu verwalten. Über Web-based Management können Sie:

- Informationen zum Gerätestatus anzeigen
- Netzwerkeinstellungen, wie z. B. TCP/IP-Informationen, ändern
- Die Softwareversion des Geräts und des Druckservers anzeigen
- Netzwerk- und Gerätekonfigurationseinstellungen ändern

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass JavaScript und Cookies in dem von Ihnen benutzten Webbrowser stets aktiviert sind.

Damit Sie Web-based Management nutzen können, muss Ihr Netzwerk TCP/IP verwenden. Außerdem müssen das Gerät und der Computer gültige IP-Adressen haben.

Konfigurieren der Geräteeinstellungen mit Web-based Management (über den Webbrowser)

Sie können die Einstellungen Ihres Druckservers mit einem normalen Webbrowser und dem HTTP (Hypertext Transfer Protocol) ändern.

1

Öffnen Sie Ihren Webbrowser.

- Geben Sie "http://xxx.xxx.xxx.xxx/" in die Adressleiste des Webbrowsers ein. ("xxx.xxx.xxx.xxx" steht für die IP-Adresse des Brother-Geräts.)
 - Beispiel: Wenn die IP-Adresse des Geräts 192.168.1.2 ist:

http://192.168.1.2/

HINWEIS

Falls Sie die Datei "hosts" auf Ihrem Computer bearbeitet haben oder ein Domain Name System (DNS) verwenden, geben Sie anstelle der IP-Adresse den Namen ein, der diesem Gerät zugewiesen wurde. Da das Gerät sowohl TCP/IP als auch NetBIOS unterstützt, können Sie auch den NetBIOS-Namen des Geräts eingeben. Der zugewiesene NetBIOS-Name besteht aus den ersten 15 Zeichen des Knotennamens und wird standardmäßig als "BRNxxxxxxxx" angezeigt (wobei "xxxxxxxxx" für die Ethernet-Adresse steht).

3

Ändern Sie die Druckserver-Einstellungen.

Festlegen eines Kennwortes

Es wird empfohlen, ein Kennwort festzulegen, um den unberechtigten Zugriff auf das Web-based Management zu verhindern. Wurde ein Kennwort festgelegt, können unberechtigte Personen die Einstellungen mit Ausnahme der Registerkarte [**Basis**] nicht ändern.

Öffnen Sie Ihren Webbrowser.

- 2 Geben Sie "http://xxx.xxx.xxx.xxx/" in die Adressleiste des Webbrowsers ein. "xxx.xxx.xxx.xxx" steht für die IP-Adresse des Brother-Geräts. Beispiel: Wenn die IP-Adresse des Geräts 192.168.1.3 ist, geben Sie "http://192.168.1.3/" in die Adressleiste des Webbrowsers ein.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte [Administrator].
- 4 Geben Sie das gewünschte Kennwort ein (bis zu 32 Zeichen).
- 5 Geben Sie das Kennwort erneut in das Feld [**Neues Kennwort bestätigen**] ein.
- 6 Klicken Sie auf [**OK**].

Wenn Sie Web-based Management das nächste Mal verwenden, geben Sie das Kennwort in das Feld [**Anmelden**] ein und klicken Sie auf . Nach der Konfiguration der Einstellungen melden Sie sich durch Klicken auf . ab.

Wurde kein Kennwort festgelegt, können Sie ein Kennwort anlegen, indem Sie auf [**Bitte konfigurieren Sie das Kennwort.**] klicken.

Netzwerkspezifikationen

Die von dem Gerät unterstützten Protokolle und Sicherheitsfunktionen werden nachfolgend aufgeführt.

Schnittstelle	Ethernet	10BASE-T, 100BASE-TX
Netzwerk	Protokoll (IPv4)	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto-IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LLMNR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port 9100, FTP-Server, TFTP-Server, SNTP-Client, SNMP v1/v2c, SNMP v3, ICMP

5

Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Gerät nach Bedarf. Besondere Umgebungsbedingungen (wie z.B. staubige Umgebung) machen häufigeres Reinigen notwendig.

Bevor Sie das Gerät reinigen, schalten Sie es aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Reinigen des Druckkopfs

A VORSICHT

Der Druckkopf ist kurz nach dem Drucken heiß. Es besteht Verbrennungsgefahr.

Den Druckkopf nicht direkt mit den Fingern berühren.

- Drücken Sie zum Öffnen der oberen Abdeckung die Öffnungs-Taste.
- Heben Sie die Schutzabdeckung an (1) und reinigen Sie den Druckkopf (2) sanft mit dem Reinigungsstift.

WICHTIG

Abkühlen des Druckers

Wenn der Druckkopf zu heiß wird, wird der Druckvorgang gestoppt, damit der Druckkopf abkühlen kann. Dabei wird das Schrift- bzw. Textilband mit einer zusätzlichen vertikalen Linie bedruckt. Nach dem Abkühlen wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Dieser Zustand kann auftreten, wenn Dokumente mit viel Text und hoher Druckdichte gedruckt werden.

Um diesen Zustand zu vermeiden oder zu verzögern, bearbeiten Sie Ihr Design, um die Details zu reduzieren.

Wird der Druckvorgang zum Abkühlen gestoppt, öffnen Sie nicht die obere oder die untere Abdeckung, da der Druckvorgang andernfalls nicht fortgesetzt wird.

Reinigen der Farbbandführungsrolle

- Drücken Sie zum Öffnen der oberen Abdeckung die Öffnungs-Taste.
- 2 Reinigen Sie die Rolle (1) mit einem leicht mit Ethyl- oder Isopropyl-Alkohol angefeuchteten Tuch.

Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel wie etwa Benzol.

Reinigen der Transportwalze

Verwenden Sie ein Stück Zellophanband, um Verschmutzungen oder Staub von der Transportwalzenoberfläche (1) zu entfernen.

Reinigen der unteren Abdeckung

- 1 Drücken Sie zum Öffnen der unteren Abdeckung die Öffnungs-Taste.
- 2 Reinigen Sie die in der Abbildung grau dargestellten Teile mit einem leicht mit Ethyl- oder Isopropyl-Alkohol angefeuchteten Tuch.

Reinigen des Papierspulenkernhalters

Wenn sich von dem Schriftband Klebstoff auf der Innenseite (1) der Radkränze des Papierspulenkernhalters ansammelt, reinigen Sie diese.

Nehmen Sie den Papierspulenkernhalter aus dem Gerät heraus und entfernen Sie dann den Papierspulenkern.

Reinigen Sie diese mit einem leicht mit Ethyl- oder Isopropyl-Alkohol angefeuchteten Tuch. Problemlösung

Aufleuchtende oder blinkende Anzeigen

Die Anzeigen leuchten und blinken, um den Status des Geräts anzuzeigen. Zur Erläuterung der verschiedenen Anzeigemuster werden in diesem Abschnitt die folgenden Symbole verwendet. (G = Grün, O = Orange und R = Rot)

Anzeige POWER	Status	Beschreibung
	(2110)	Das Gerät ist eingeschaltet
G	(aus)	Initialisierung
0	(aus)	Abdeckung offen
		Drucken wird vorbereitet
G - 📺 -	(aus)	Übertragung
		Standby-Betrieb bei Kopiendruckfunktion
O - ┣┫ - (einmal pro Sekunde)	(aus)	Das Gerät kühlt sich ab
O - ┝┝ (einmal alle 2 Sekunden)	(aus)	Verbleibende Schriftband-/Textilband-/Farbbandkapazität/ Größenbestätigungsmodus
G	R -	Das Schriftband ist nicht korrekt am Papierspulenkernhalter fixiert
	(einmai alle 1,8 Sekunden)	Obere Abdeckung offen
	R - 📕 -	Fehler an der Schneideeinheit: Schließen Sie die Abdeckung, und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
G 🔳	(zweimal alle 1,8 Sekunden)	Fehler bei Lüftermotor für die Stromversorgung: Der Lüftermotor für die Stromversorgung funktioniert nicht mehr korrekt. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
0 - j – j –	R - 📜 -	Systemfehler
(aus)	R	Das Gerät befindet sich im Boot-Modus (Betriebssystemfehler)

Meldungen

Meldung	Lösung
Kühlen	Bitte warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat.
Bitte warten	Öffnen Sie nicht die obere oder die untere Abdeckung, da der Druckvorgang andernfalls nicht fortgesetzt wird.
Kopf verschlissen.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihren Brother-
Kundenservice kontaktieren	Vertriebspartner.

Probleme und Lösungen

Häufig gestellte Fragen

Problem	Lösung
Ich möchte eine Verschiebung in der Druckposition korrigieren.	 Passen Sie die Druckposition mit dem "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" an. 1 Starten Sie das "Druckereinstellungen- Dienstprogramm".
	Windows Vista [®] /Windows [®] 7:
	 Klicken Sie auf , [Alle Programme] - [Brother] - [Label & Mobile Printer] - [Druckereinstellungen-Dienstprogramm]. Windows[®] 8/Windows[®] 8.1: Klicken Sie auf dem Bildschirm [Apps] auf das Symbol [Druckereinstellungen- Dienstprogramm].
	2 Wenn das Hauptfenster angezeigt wird, klicken Sie auf [Geräteeinstellungen].
	3 Ändern Sie die Einstellung für [Druckpositionsanpassung].

Allgemein

Problem	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	 Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. Wenn ja, schließen Sie es an eine andere Steckdose an. Stellen Sie sicher, dass Sie ein Original-Netzkabel von Brother verwenden. Wenn die Anzeige POWER (Ein/Aus) weiterhin nicht leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Brother- Vertriebspartner.
Die Anzeigen signalisieren, dass sich das Gerät im Boot-Modus befindet (Betriebssystemfehler).	Der Netzstecker wurde während einer Firmware- Aktualisierung abgezogen und das Gerät wurde beim nächsten Start in den Lade-Modus gesetzt. Dieses Problem muss behoben werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihren Brother-Vertriebspartner.
Die obere oder die untere Abdeckung wurde geöffnet, während sich das Gerät abkühlte. Die obere oder die untere Abdeckung wurde geöffnet, während das Gerät druckte. Das Medium staut sich.	Der Druckvorgang wurde gestoppt. Drücken Sie die Abschneidetaste (>%), um das Schriftband abzuschneiden, und entfernen Sie dann das bedruckte Schriftband. Schneiden Sie das Textilband nach dem Bedrucken mit einer Schere ab und entfernen Sie das bedruckte Textilband. Legen Sie den Papierspulenkernhalter danach erneut ein. Für weitere Einzelheiten siehe Einlegen des Papierspulenkernhalters auf Seite 15.

Der Druckvorgang wurde angehalten.
Halten Sie die Pausentaste (II) beim Drucken gedrückt, um den Druckvorgang anzuhalten. Anschließend können Sie wählen, ob Sie den Druckvorgang fortsetzen oder abbrechen möchten.
 Wurde das Fortsetzen des Druckvorgangs gewählt: Es entsteht eine Lücke auf dem bedruckten Schrift-bzw. Textilband, und der Druckvorgang wird neu gestartet. Wurde das Abbrechen des Druckvorgangs gewählt: Drücken Sie die Abschneidetaste (>\$), um das Schriftband abzuschneiden, und entfernen Sie dann das bedruckte Schriftband, um den Druckauftrag abzubrechen und den Vorgang zu wiederholen. Schneiden Sie das Textilband nach dem Bedrucken mit einer Schere ab und entfernen Sie das bedruckte Textilband. Schieben Sie anschließend einen neuen Papierspulenkern auf den Papierspulenkernhalter, bevor sie es in das Gerät einsetzen. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Einlegen des Papierspulenkernhalters</i> auf Seite 15.
chalten Sie in diesem Fall das Gerät aus und wenden Sie sich n Ihren Händler oder Brother-Vertriebspartner.
 Ist ein Kabel lose? Stellen Sie sicher, dass die Kabel richtig angeschlossen sind. Blinkt die Status-Anzeige? Ein Fehler ist aufgetreten. Befolgen Sie die Anweisungen für die auf dem LC-Display angezeigte Fehlermeldung. Sind die obere und die untere Abdeckung vollständig geschlossen? Drücken Sie die obere und die untere Abdeckung an, bis sie einrasten. Sind Schriftband- bzw. Textilbandkassette sowie Farbbandkassette eingelegt? Stellen Sie sicher, dass Schriftband- bzw. Textilbandkassette sowie die Farbbandkassette eingelegt sind? Ist der Papierspulenkernhalter eingerastet? Stellen Sie sicher, dass der Papierspulenkernhalter eingerastet ist. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Einlegen des Papierspulenkernhalters</i> auf Seite 15. Sind noch Schriftband- bzw. Textilband- und Farbbandkapazitäten vorhanden? Stellen Sie sicher, dass noch Schriftband- bzw. Textilbandkapazitäten und Farbbandkapazitäten und Farbbandkapazitäten siehe <i>Überprüfen von verbleibenden Kapazitäten</i> auf Seite 19. Brechen Sie den Druckauftrag ab und schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät ein und versuchen Sie dann erneut zu drucken. Prüfen Sie, ob die Firmware auf die neueste Version aktualisiert wurde. Die Firmware-Version kann mithilfe der

Problem	Lösung
Das Schrift- bzw. Textilband wird nicht korrekt vorgeschoben.	 Ist die Transportwalze verschmutzt? Verwenden Sie ein Stück Zellophanband, um die Transportwalzenoberfläche zu reinigen. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen der</i> <i>Transportwalze</i> auf Seite 48.
Das Schrift- bzw. Textilband staut sich. Das Schrift- bzw. Textilband wird nicht richtig aufgewickelt.	 Wurde der richtige Anschluss gewählt? Prüfen Sie, ob der richtige Anschluss gewählt wurde. Kühlt sich der Drucker ab? (Die Anzeige POWER (Ein/Aus) blinkt orange?) Warten Sie, bis die Anzeige aufhört zu blinken, und versuchen Sie dann erneut zu drucken. Druckt jemand über das Netzwerk? Wenn Sie versuchen zu drucken, während andere Benutzer bereits größere Druckaufträge an das Gerät gesendet haben, kann das Gerät Ihren Druckauftrag noch nicht verarbeiten und stellt ihn deshalb zurück. Drucken Sie in diesem Fall erneut, nachdem der Drucker die anderen Druckaufträge verarbeitet hat.
Das Schriftband ist nicht richtig aufgewickelt.	 Beinidet sich Stadb öder Schnutz auf dem Drückköpf öder auf den Farbbandführungsrollen, sodass diese sich nicht frei drehen können? Reinigen Sie den Druckkopf oder die Farbbandführungsrollen. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen des Druckkopfs</i> oder <i>Reinigen der Farbbandführungsrolle</i> auf Seite 48. Ist die Innenseite der Radkränze des Papierspulenkernhalters verschmutzt, sodass das Schriftbzw. Textilband nicht korrekt aufgewickelt wird? Reinigen Sie den Papierspulenkernhalter. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen des Papierspulenkernhalters</i> auf Seite 48. Nehmen Sie die Schriftband- bzw. Textilbandkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein. Achten Sie darauf, dass das Band in der Schriftband- bzw. Textilbandkassette und in der Farbbandkassette straff gezogen ist.
	 gezogen ist. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Einsetzen der Bandkassette</i> auf Seite 14. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckungen vollständig geschlossen sind. Wurde der Papierspulenkernhalter korrekt in das Gerät eingelegt? Ziehen Sie die Verriegelung des Papierspulenkernhalters zu sich heran, damit dieser fest im Gerät verankert ist. Fixieren Sie das Schrift- bzw. Textilband sicher am Papierspulenkern. Ist das Schrift- bzw. Textilband nicht sicher fixiert oder schräg fixiert, besteht die Gefahr, dass das Schrift- bzw. Textilband nicht richtig aufgewickelt wird.

Problem	Lösung
Das Schrift- bzw. Textilband oder das Farbband wurde während des Druckvorgangs aufgebraucht.	 Ersetzen Sie die Verbrauchsmaterialien durch neue. Um das Drucken nach dem Austauschen der Verbrauchsmaterialien neu zu starten, starten Sie den Druckvorgang erneut vom Anfang dieser Rolle. Bei Verbindung über USB-Kabel: Um das Drucken nach dem Austauschen der Verbrauchsmaterialien neu zu starten, klicken Sie auf dem Computerbildschirm auf [Resume] (Fortsetzen). Um den Druckauftrag abzubrechen, klicken Sie beim Erscheinen der Schriftbandende- oder Farbbandende- Fehlermeldung auf dem Computerbildschirm auf [Cancel] (Abbrechen). Bei einer verkabelten Netzwerkverbindung:
	Der Druckvorgang wird automatisch neu gestartet, wenn die Abdeckungen nach dem Austauschen der Verbrauchsmaterialien geschlossen werden. Um den Druckauftrag abzubrechen, drücken Sie beim Erscheinen der Schriftbandende- oder Farbbandende- Fehlermeldung die MENU/ESC-Taste des Geräts.
Die Druckqualität ist schlecht. Das gedruckte Schriftband hat weiße Streifen. Der gedruckte Text ist unscharf.	 Ist der Druckkopf verschmutzt? Reinigen Sie den Druckkopf. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen des Druckkopfs</i> auf Seite 47. Befindet sich Staub oder Schmutz auf den Farbbandführungsrollen, sodass sie sich nicht frei drehen können?
	Reinigen Sie die Farbbandführungsrollen. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen der Farbbandführungsrolle</i> auf Seite 48.
Im gedruckten Text fehlen Zeichen.	 Ist der Druckkopf verschmutzt? Reinigen Sie den Druckkopf. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Reinigen des Druckkopfs</i> auf Seite 47. Ist das Band in der Farbbandkassette lose? Stellen Sie sicher, dass das Band in der Farbbandkassette straff gezogen ist, und legen Sie es erneut ein. Für weitere Einzelheiten siehe <i>Einsetzen der</i> <i>Farbbandkassette</i> auf Seite 15.
Das Gerät soll zurückgesetzt werden.	 Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät zurückzusetzen: 1 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (b), um das Gerät einzuschalten. 2 Drücken Sie die MENU/ESC-Taste. 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um [Zurücksetzen] auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste. 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um [Reset auf Werkseinst.], auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste. Alle Geräteeinstellungen und vom Computer übertragenen Daten werden gelöscht und das Gerät wird auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt.

Problem	Lösung
Der derzeit ausgeführte Vorgang soll gestoppt werden.	Halten Sie die Pausentaste (II) gedrückt.
Der aktuelle Druckauftrag soll abgebrochen werden.	Halten Sie die Pausentaste (II) beim Drucken gedrückt, um den Druckvorgang anzuhalten. Wählen Sie dann das Abbrechen des Druckvorgangs.
Obwohl Daten an das Gerät gesendet werden, blinkt die Anzeige POWER (Ein/Aus) nicht grün.	Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß und fest angeschlossen ist. Verwenden Sie ansonsten ein anderes USB-Kabel.

Netzwerk

Das Gerät wird während der Installation nicht im Netzwerk gefunden.

Überprüfen	Lösung
Verwenden Sie Sicherheitssoftware?	 Überprüfen Sie Ihre Einstellungen im Dialogfeld des Installationsprogramms.
	Wenn w\u00e4hrend der Installation des Druckertreibers und der Software die Sicherheitswarnmeldung angezeigt wird, erlauben Sie den Zugriff.

Das Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken. Das Gerät wird auch nach erfolgreicher Installation nicht im Netzwerk gefunden.

Überprüfen	Lösung
Verwenden Sie Sicherheitssoftware?	Siehe Es wird Sicherheitssoftware verwendet. auf Seite 56.
Wurde dem Gerät eine verfügbare IP- Adresse zugewiesen?	Überprüfen Sie die IP-Adressen und Subnetzmasken.
	Stellen Sie sicher, dass die IP-Adressen und die Subnetzmasken sowohl des Computers als auch des Gerätes korrekt zugeordnet sind und dass sie sich im selben Netzwerk befinden.
	Für nähere Informationen zum Überprüfen der IP-Adresse und der Subnetzmaske wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
	Mit den [Kommunikationseinstellungen] im "Druckereinstellungen-Dienstprogramm" können Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere Netzwerkeinstellungen überprüfen.

Überprüfen	Lösung
Ist der vorherige Druckauftrag fehlgeschlagen?	Wenn der fehlgeschlagene Druckauftrag noch in der Druckwarteschlange Ihres Computers enthalten ist, löschen Sie ihn.
	Doppelklicken Sie auf das Klebebanddrucker-Symbol im folgenden Ordner und klicken Sie auf [Alle Druckaufträge abbrechen] im Menü [Drucker].
	 Windows Vista[®]:
	Klicken Sie auf 📀 - [Systemsteuerung] - [Hardware und Sound] - [Drucker].
	Windows [®] 7
	Klicken Sie auf 🚭, [Geräte und Drucker] - [Drucker und Faxgeräte].
	 Windows[®] 8/Windows[®] 8.1
	Klicken Sie auf dem Bildschirm [Apps] auf [Systemsteuerung] - [Hardware und Sound] - [Geräte und Drucker] - [Drucker und Faxgeräte].
Ich habe alle vorstehenden Punkte überprüft, aber das Gerät druckt noch immer nicht.	Deinstallieren Sie den Druckertreiber und die Software und installieren Sie sie anschließend erneut.

Es wird Sicherheitssoftware verwendet.

Überprüfen	Lösung
Haben Sie bei der Standardinstallation oder Installation von BRAdmin Light oder bei Nutzung der Druckfunktionen den Zugriff erlaubt, als die Sicherheitswarnmeldung angezeigt wurde?	Sollten Sie keinen Zugriff erlaubt haben, als die Sicherheitswarnmeldung angezeigt wurde, verhindert die Firewall-Funktion der Sicherheitssoftware möglicherweise den Zugriff. Manche Sicherheitsprogramme blockieren den Zugriff unter Umständen auch, ohne eine Sicherheitswarnung anzuzeigen. Lesen Sie in der Anleitung der Sicherheitssoftware nach, wie Sie den Zugriff erlauben können, oder fragen Sie den Hersteller.
Wurde die für die Brother- Netzwerkfunktionen erforderliche Portnummer angegeben?	Die folgende Portnummer wird von den Brother- Netzwerkfunktionen verwendet:
	BRAdmin Light \rightarrow Portnummer 161 / Protokoll UDP
	Für nähere Informationen zum Öffnen des Ports lesen Sie die Anleitung zu Ihrer Sicherheitssoftware oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Ich möchte überprüfen, ob meine Netzwerkgeräte korrekt funktionieren.

Überprüfen	Lösung
Sind das Gerät, der Zugangspunkt/Router und der Netzwerk-Hub eingeschaltet?	Prüfen Sie Folgendes:
	Das Netzkabel ist korrekt angeschlossen und das Gerät ist eingeschaltet.
	Alle Transportschutzteile wurden vom Gerät entfernt.
	Die obere und die untere Abdeckung sind vollständig geschlossen.
	Die Bandkassette wurde richtig eingelegt.
	Ein Netzwerkkabel ist ordnungsgemäß am Gerät und am Router oder Hub angeschlossen.
Wo kann ich die Netzwerkeinstellungen des Gerätes, z. B. die IP-Adresse, finden?	Die IP-Adresse des Geräts kann mit einer der beiden folgenden Methoden überprüft werden.
	Drücken Sie die MENU/ESC-Taste, und wählen Sie dann "Netzwerkkonfiguration" im angezeigten Menü. Für weitere Einzelheiten siehe Bedienfeld auf Seite 12.
	Verwenden Sie die [Kommunikationseinstellungen] im "[Druckereinstellungen-Dienstprogramm]". Für weitere Einzelheiten siehe Kommunikationseinstellungen auf Seite 36.

Produktdaten

Artikel-/ModelIname		TP-M5000N		
Abmessungen/Gew	icht/Stromversorgung			
Außenabmessungen	Breite/Tiefe/Höhe	ca. 173 mm (B) × 647 mm (T) × 363 mm (H)		mm (H)
Gerätegewicht		ca. 9,0 kg		
Stromversorgung	Netzstromversorgung	AC 100 – 240 V, 50/60 Hz		
■ Drucken/Vorlauf				
		Schriftband Textilband		Textilband
		15 mm	38 mm/50 mm	15 mm/38 mm
Druckspezifikationen	Druckverfahren	Thermotransfer		
	Maximale Druckhöhe	44 mm		
	Druckauflösung	300 dpi		
	Druckgeschwindigkeit ¹	175 mm/s	225 mm/s	175 mm/s
	Maximale Wickellänge	25 m	66 m	25 m
	Minimale Wickellänge	1 m		
Spezifikationen des Schrift-/Textilbands	Breite kompatibles Schriftband	15 mm, 38 mm, 50 mm		15 mm, 38 mm ²
	Material	PET	OPP	Polyester-Satin
Papierspulenkernspezi- fikationen	Breite kompatibler Papierspulenkern	Wie kompatible Bandbreiten		
	Innendurchmesser kompatibler Papierspulenkern	Φ76,2 mm		Φ30,48 mm/ Φ76,2 mm ²
 Kann je nach verwendet Verfügbare Verbrauchsn 	em Medium abweichen. naterialien können ja nach l	_and unterschiedlich s	sein.	

Artikel-/ModelIname		TP-M5000N		
■ Betriebsumgebung				
		Schriftband	Textilband	
Schnittstelle	USB	USB Ver. 2.0 (Full Speed)		
		Geräteklasse		
		Druckerklasse		
	USB-Anschluss	Тур В		
	Ethernet (Kabelgebundene Verbindung)	10/100 Base-TX		
		RJ-45-Anschluss		
Umgebung Temperatur	Garantierte	5 – 35 °C	15 – 35 °C	
	Betriebstemperatur/	20 – 80%	20 – 80%	
	Luttedchigkeit	max. Feuchttemperatur: 27 °C	max. Feuchttemperatur: 27 °C	
Systemanforderung	jen			
Kompatibles Betriebssys	stem	Windows Vista [®]		
		Windows [®] 7		
		Windows [®] 8		
		Windows [®] 8.1		
		Windows Server [®] 2008		
		Windows Server [®] 2008 R2		
		Windows Server [®] 2012		
		Windows Server [®] 2012 R2		
Festplatte		Festplattenspeicher: mindestens 70 MB		
Arbeitsspeicher		Windows Vista [®] /Windows Server [®] 2008/ 2008 R2/2012/2012 R2: mindestens 512 MB		
		Windows [®] 7: mindestens 1 GB (32 Bit) oder 2 GB (64 Bit)		
		Windows [®] 8/Windows [®] 8.1: mindestens 1 GB (32 Bit) oder 2 GB (64 Bit)		
Monitor		SVGA-Grafikkarte, High-Color oder mehr		

brother